Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **75 (1957)**

Heft 89

PDF erstellt am: **30.04.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

**Nr. 89** Bern, Dienstag 16. April 1957 — 75. Jahrgang — 75e année — Berne, mardi 16 avril 1957 **No 89**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telephon Nummer (031) 21660 Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 13.50, vierteljährlich Fr. 6.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft": Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21560 En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 13 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique": 10 fr. 50.


### Inhalt — Sommaire — Sommario


*Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale*

Abhanden gekommene Werttitel. - Titres disparus. - Titoli smarriti.

Handelsregister. - Registre du commerce. - Registro di commercio.

Allgemeinverbindlicherklärung von Bestimmungen des Gesamtarbeitsvertrages für das Schreiner- und Glaserge werbe im Kanton Thurgau.

Clivis S.A. en liquidation, Genève.

Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 164476–164503.

*Mitteilungen — Communications — Comunicazioni*

Régime du commerce extérieur des pays de l'Amérique latine: Uruguay et Venezuela.

BRB über die Aenderung der Verordnung betreffend die fiskalische Belastung des Tabaks. - ACF modifiant l'ordonnance qui règle l'imposition du tabac.

Irland: Zollvorschriften. - Irlande: Prescriptions douanières.

Argentinien: Einfuhrvorschriften. - Argentine: Prescriptions d'importation.

Algérie: Réglementation de l'importation.


# Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

## Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

### Aufrufe — Sommations

Es werden vermisst:

1. Inhaberschuldbrief Nr. 4986, St. Gallen, im Betrage von Fr. 6000.— (ursprünglich Fr. 10 000.—), datiert vom 21. November 1933, lastend auf der Liegenschaft Espenmoosstrasse 18, in St. Gallen, Parzelle St. Fiden Nr. 394, des Emil Egger-Ledergerber;

2. Versicherungsbrief Nr. 7600, Pfandprotokoll Walenstadt Band VI, im Betrage von Fr. 500.—, datiert vom 3. Februar 1883, lastend auf der Liegenschaft Vossenacker im Berschnerfeld der Erben des Joh. Wachter-Geeler.

3. Inhaberschuldbrief Nr. 65, Pfandprotokoll Wattwil Band 35, im Betrage von Fr. 2000.—, datiert vom 17. Dezember 1929, lastend auf der Liegenschaft Parzelle Nr. 260 in der Ennetbrugg-Wattwil, des Albert Fisch, Spenglermeister.

4. Kaufschuldversicherungsbrief Band IV, Fol. 3, Oberhelfenschwil, im Betrage von Fr. 600.—, datiert vom 3. April 1902, lastend auf der Liegenschaft Grundreg. Nr. 158 im Wigetshof-Oberhelfenschwil, des Georg Rüttimann, Fabrikarbeiter.

5. Kaufschuldversicherungsbrief Nr. 191, Pfandprotokoll Krinau Band III, im Betrage von Fr. 400.—, datiert vom 3. März 1896, lastend auf der Liegenschaft des Ernst Bösch, Landwirt, Altschwil-Krinau;

6. Versicherungsbrief Nr. 16, Pfandprotokoll Mosnang Band M, im Betrage von Fr. 2000.—, datiert vom 5. April 1900, lastend auf der Liegenschaft Operle, Mühlrüti, Mosnang, bestehend aus Scheune, Wieswachs, Streu- und Weidboden, des Adolf Widmer, Landwirt;

7. Inhaberschuldbrief Nr. 9646, Gossau, im Betrage von Fr. 5000.—, datiert vom 7. Juli 1914, lastend auf der Liegenschaft Parzelle Nr. 139, Unterdorf-Gossau, des Hans Maurer, Coiffeurmeister;

Die allfälligen Inhaber dieser Wertpapiere werden aufgefordert, dieselben binnen einem Jahre, vom Tage der ersten Veröffentlichung an, vorzulegen, und zwar: Ziff. 1 beim Bezirksgerichtspräsidium III St. Gallen, Ziff. 2 beim Bezirksgerichtspräsidium Sargans in Mels, Ziff. 3 bis 5 beim Bezirksgerichtspräsidium Neutoggenburg in Wattwil, Ziff. 6 beim Bezirksgerichtspräsidium Alttoggenburg in Bütschwil und Ziff. 7 beim Bezirksgerichtspräsidium Gossau, ansonst die Wertpapiere kraftlos erklärt werden.

St. Gallen, den 12. April 1957. (216²)

**Die Rekurskommission des Kantonsgerichtes.**

---

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat mit Beschluss vom 3. Juli 1956 den Aufruf der folgenden vermissten Schuldurkunde bewilligt:

Schuldbrief von Fr. 900, ausgestellt am 28. Februar 1925, lautend auf den Schuldner Otto Senn, Schlosser, geb. 1883, Jakobs sel., von Geltwil (Aargau), wohnhaft in Zwillikon-Affoltern a. A., zugunsten des Johann Bächer, Färberelarbeiter, wohnhaft in Zwillikon-Affoltern a. A., lastend im vierten Rang auf dem Wohnhaus Assek. Nr. 608 und ca. 8 Aren Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten in Zwillikon-Affoltern a. A. (Grund-Protokoll Affoltern a. A. Bd. 19, Seite 490/1).

Der unbekannte Inhaber dieses Schuldbriefes wird hiermit aufgefordert, ihn binnen eines Jahres, von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, der Gerichtskanzlei in Affoltern a. A. vorzulegen, ansonst die Urkunde kraftlos erklärt würde. (28¹)

Affoltern a. A., den 21. Juli 1956.

**Kanzlei des Bezirksgerichtes Affoltern,**
der Gerichtsschreiber: Dr. Bachmann.

---

Das Obergericht des Kantons Zürich, II. Zivilkammer, hat mit Beschluss vom 9. April 1957 den Aufruf des nachstehend bezeichneten Schuldbriefes bewilligt:

Kaufschuldbrief von Fr. 11 000, datiert 7. August 1906, lautend auf den Arbeiterkonsumverein Wald, mit Sitz in Wald, als Schuldnerin, ursprünglich zugunsten Johannes Kunz, Landwirt, in der Müllrüti, Wald, heute nach § 259 EG zum ZGB als Inhaberschuldbrief geltend, lastend auf einem Wohnhaus Assek.-Nr. 1228 mit zirka 8,755 Aren Gebäudegrundfläche, Hofraum, Garten und Wiesen, zu Müllrüti in Wald gelegen (Grundprotokoll Wald, Bd. 66, Seite 203); heutiger Pfandeigentümer und letztbekannter Titelinhaber Konsumverein Wald und Umgebung.

Jedermann, der über den Verbleib dieses Schuldbriefes Auskunft zu geben vermag, wird hiermit aufgefordert, dem unterzeichneten Gerichte binnen Jahresfrist, von der ersten Publikation dieses Ausrufs im kantonalen Amtsblatt an gerechnet, entsprechende Anzeige zu erstatten. Geht keine Meldung ein, so wird der Schuldbrief derzeit als kraftlos erklärt. (224³)

Hinwil, den 15. April 1957. **Namens des Bezirksgerichtes Hinwil,**
der a. o. Gerichtssubstitut: Dr. Munz.

---

Der allfällige Inhaber des nachfolgenden Schuldbriefes wird hiemit aufgefordert, diesen binnen Jahresfrist dem Unterzeichneten vorzulegen, ansonst dessen Kraftloserklärung erfolgt:

Titel: Schuldbrief zu Gunsten des Inhabers vom 28. Oktober 1922, von Fr. 2000, haftend auf Grundbuch Olten, Nr. 1967.

Schuldner zur Zeit der Errichtung: Eberhard-Schmid Oskar Rudolf, in Olten, vord. Steinacker 16. (29¹)

Olten, den 17. August 1956.

**Der Gerichtspräsident von Olten-Gösgen:**
Dr. A. Rötheli.

---

Es wird vermißt: Schuldbrief zugunsten der Marianne und Lina Gygll, an der Halden, Eriswil, vom 18. Juli 1918, lautend auf Fr. 3000, haftend in der 2. Pfandstelle auf Grundbuchblatt Nr. 1512 von Huttwil des Meer Friedrich, Landwirt, in der Riesern, Nyffenegg, Huttwil. Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, sich binnen Jahresfrist seit der ersten Auskündung beim Richteramt Trachselwald zu melden, ansonst der Titel kraftlos erklärt wird. (222³)

Trachselwald, den 15. April 1957. **Der Gerichtspräsident:**
P. Grossenbacher.

---

### Kraftloserklärungen — Annulations

Par ordonnance du 13 avril 1957, le président du Tribunal de première instance a prononcé l'annulation de 50 actions de 1000 fr. nominal, numérotées 1 à 50, au porteur, formant le capital action de la S. I. Bon Air Mon Repos D, ayant son siège 9, boulevard du Théâtre, à Genève. B. V. (223)

**Tribunal de première instance de Genève:**
F. Berdoz, greffier.

---

## Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

### Zürich — Zurich — Zurigo

3. April 1957.

**Feinstahl A.-G. (Finesteel S.A.) (Finesteel Ltd.)**, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 118 vom 23. Mai 1956, Seite 1314), Handel mit Erzeugnissen von Bergwerken usw. Die Generalversammlung vom 28. März 1957 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 255 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 495 000 auf Fr. 750 000, eingeteilt in 750 Inhaberaktien zu Fr. 1000, erhöht worden. Vom Erhöhungsbetrag sind Fr. 195 000 durch Verrechnung liberiert worden. Das Gundkapital ist voll liberiert.

4. April 1957.

**Viktor Lämmler, Ingenieur**, in Männedorf. Inhaber dieser Firma ist Viktor Lämmler, von Herlsau, in Männedorf. Ingenieurbureau; Erforschung, Entwicklung und Erstellung von verfahrenstechnischen Einrichtungen sowie von Wasser- und Abwasser-Aufbereitungsanlagen. Bergstrasse 1257.

11. April 1957. Oefen.

**Carl Gustav Bodmer & Cie.**, in Zürich 8, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 181 vom 5. August 1955, Seite 2025), Ofenfabrik usw. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Carl Gustav Bodmer & Cie. in Liq.** durchgeführt. Liquidator mit Einzelunterschrift ist der unbeschränkt haftende Gesellschafter Carl Gustav Bodmer. Die Prokura von Kurt Widmer ist erloschen.

11. April 1957.
**Kurt Widmer, Ofen- und Cheminéebau,** in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Kurt Widmer, von Gränichen, in Winterthur 1. Ofen- und Cheminéebau; Handel mit Oelöfen und Oelbrennern. Zollikerstrasse 81.

11. April 1957. Produkte für Luftreinigung usw.
**Gantenbein,** in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Peter Gantenbein, von Grabs, in Zürich 7. Verkauf von technischen Produkten, insbesondere für Luftreinigung und Insektenbekämpfung. Loorenstrasse 30.

11. April 1957. Buchverlag.
**Nelly Zollinger,** in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist Nelly Zollinger, von Regensdorf, in Zürich 7. Buchverlag. Seefeldstrasse 63.

11. April 1957. Automatische Strickapparate usw.
**Nitomat AG.,** in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 10. April 1957 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit sowie den Import und den Export von Waren verschiedener Art, insbesondere von automatischen Strickapparaten, die Beteiligung an und die Finanzierung von solchen Geschäften sowie den Erwerb und die Verwertung zweckdienlicher Patente und Lizenzen, alles für eigene und für fremde Rechnung. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000; es zerfällt in 100 Namenaktien zu Fr. 500 und ist mit Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Alice Gronowski, von Reiden, in Opfikon. Geschäftsdomizil: Grünhaldenstrasse 8, in Zürich 11.

11. April 1957.
**Sennereigenossenschaft Affoltern a. Albis,** in Affoltern a. A. (SHAB. Nr. 110 vom 13. Mai 1943, Seite 1073). Die Unterschriften von Jakob Bohli-Müllhaupt, Jakob Baumann, Albert Schneebeli-Suter und Reinhold Schneebeli sind erloschen. Neu sind in den Vorstand gewählt worden: Fritz Suter, von und in Affoltern a. A., als Präsident; Walter Burkhard, von und in Mettmenstetten, als Vizepräsident; Rudolf Hunziker, von und in Affoltern a. A., als Kassier, und Albert Eberhard, von Kloten, in Affoltern a. A., als Aktuar. Der Präsident oder der Vizepräsident führt Kollektivunterschrift mit dem Kassier oder dem Aktuar.

11. April 1957.
**Braunviehzuchtgenossenschaft Dübendorf & Umgebung,** in Dübendorf (SHAB. Nr. 41 vom 18. Februar 1949, Seite 482). Die Unterschrift von Alwin Müller ist erloschen. Neu ist als Aktuar in den Vorstand gewählt worden: Hans Hausheer, von Zürich, in Dübendorf. Der Präsident oder der Vizepräsident führt Kollektivunterschrift mit dem Aktuar.

12. April 1957.
**Aktiengesellschaft Leu & Co. (Société Anonyme Leu & Cie.) (Leu & Co's Bank Limited),** in Zürich 1 (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1957, Seite 10), Betrieb von Bankgeschäften, insbesondere von Handelsbank- und Hypothekargeschäften usw. Die Generalversammlung vom 2. März 1957 hat die Statuten geändert. Die eingetragenen Tatsachen haben dadurch keine Aenderung erfahren. Neu sind in den Verwaltungsrat ohne Vertretungsbefugnis gewählt worden: Adolf Deucher, von Steckborn, in Rapperswil (St. Gallen), und Dr. Dietrich Bührle, von und in Zürich. Die Unterschrift von Dr. jur. Jakob Diggelmann ist erloschen. Dr. Eugen Roesle, nun in Zürich, ist nicht mehr stellvertretender Direktor, sondern Direktor; er führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen.

12. April 1957. Därme.
**Verag A.-G. Zürich,** in Zürich 6 (SHAB. Nr. 243 vom 16. Oktober 1944, Seite 2294), Darmimport und -export und Uebernahme von Vertretungen aller Art usw. Mit Beschluss der Generalversammlung vom 26. Februar 1957 ist diese Gesellschaft aufgelöst worden. Die Liquidation wird unter der Firma Verag A.-G. Zürich in Liquidation durchgeführt. Liquidator mit Einzelunterschrift ist Oskar Heyl, von Uffikon und Luzern, in Luzern. Alois Imlig und Paul Tschan sind infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Neues Geschäftsdomizil: Brandschenkestrasse 22 in Zürich 1 (bei Alfons Schmid).

12. April 1957. Haushaltmaschinen usw.
**Stella Service A.-G.,** in Zürich 2 (SHAB. Nr. 254 vom 29. Oktober 1956, Seite 2726), Service für und Reparatur von Haushaltmaschinen usw. Hans Büsing ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift gewählt worden Werner H. Spross, von und in Zürich.

12. April 1957. Papierausstattung usw.
**Papyria A.G.,** in Zürich 9 (SHAB. Nr. 10 vom 14. Januar 1957, Seite 118), Papierausstattung usw. Karl Brändle und Albert Sutter sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sowie die Prokura von Alfred Hämig sind erloschen.

12. April 1957.
**Genossenschafts-Buchhandlung,** Zweigniederlassung in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 265 vom 11. November 1952, Seite 2750), Genossenschaft mit Hauptsitz in Zürich 4. Die Unterschriften von Dr. Werner Stocker, Hermann Oldani, Karl Frei und Charles Barbier sind erloschen. Robert Wipf führt nun als Vizepräsident Kollektivunterschrift. Neu führen Kollektivunterschrift: Ezio Canonica, von Corticiasca (Tessin), in Zürich; Johannes Peter, von Trüllikon, in Winterthur; Hans Handschin, von Basel, in Muttenz; Dr. Fritz Egg, von und in Zürich, und Werner Schneiter, von Horrenbach-Buchen (Bern), in Zürich, Mitglieder der Verwaltung. Präsident und Vizepräsident führen Kollektivunterschrift unter sich oder einer von ihnen mit je einem weiteren Mitglied der Verwaltung.

12. April 1957. Inkasso.
**Paul Gross,** in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Paul Gross, von Brütten (Zürich), in Zürich 11. Einzelprokura ist erteilt an Olga Gross, geb. Camichel, von Brütten (Zürich), in Zürich. Inkassobureau. Salerstrasse 19.

12. April 1957. Chemisch-technische Produkte.
**Jean Thury,** in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Jean Thury, von Etoy (Waadt), in Zürich 11. Vertrieb von chemisch-technischen Produkten. Tramstrasse 16.

12. April 1957. Bauunternehmung usw.
**Ernst Zollinger & Sohn,** in Fischenthal, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 147 vom 27. Juni 1949, Seite 1698), Bauunternehmung usw. Diese Gesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Gesellschafters Ernst Zollinger aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom Gesellschafter Albert Zollinger als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 579 OR unter der Firma Albert Zollinger fortgesetzt.

12. April 1957. Gartenbau.
**Carl Trüb,** in Horgen (SHAB. Nr. 253 vom 29. Oktober 1937, Seite 2413), Gartenbaugeschäft. Einzelprokura, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes, ist erteilt worden an Erich Frey, von Aarau, in Olten.

12. April 1957. Waren aller Art.
**Hans Fr. Rüegg,** bisher in Zürich (SHAB. Nr. 220 vom 20. September 1951, Seite 2346), Vertretungen in Waren verschiedener Art. Der Firmainhaber hat den Geschäftssitz und das Wohndomizil nach Kilchberg (Zürich) verlegt. Geschäftsdomizil: Seehaldenstrasse 7.

12. April 1957 Gütertransporte.
**Alfred Morf-Baumann,** in Zürich (SHAB. Nr. 273 vom 21. November 1947, Seite 3446), gewerbsmässige Gütertransporte. Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

12. April 1957.
**Finanzbank A.-G. (Banque Financière S.A.),** in Zürich 1 (SHAB. Nr. 118 vom 23. Mai 1956, Seite 1314). Neu ist in den Verwaltungsrat und zugleich als dessen Delegierter mit Einzelunterschrift gewählt worden Georges Bourquin, von Sonvilier, in Stäfa.

12. April 1957. Elektrische Spezialapparate usw.
**H. R. Hilfiker & Co. A.G.,** in Zürich 1 (SHAB. Nr. 85 vom 11. April 1957, Seite 982), Fabrikation und Vertrieb von elektrischen Spezialapparaten usw. René Rüegg, kaufmännischer Geschäftsleiter, führt nun Einzelunterschrift.

12. April 1957. Möbel, Teppiche, Beleuchtungskörper usw.
**A. T. Schneider,** in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Alois Thomas Schneider, von Dietikon und Balterswil-Bichelsee (Thurgau), in Zürich 6. Handel mit Möbeln, Teppichen und einschlägigen Artikeln; Fabrikation und Verkauf von Beleuchtungskörpern und Metallwaren. Winterthurerstrasse 106.

12. April 1957.
**Marathon Edelstahl-Aktiengesellschaft in Liquidation (Aciers Fins Marathon Société Anonyme en liquidation),** in Zürich 8 (SHAB. Nr. 155 vom 6. Juli 1951, Seite 1678). Die Generalversammlung vom 29. November 1956 hat die Statuten abgeändert. Durch Herabsetzung des Nennwertes der Aktien zu Fr. 700 auf Fr. 100 ist das Grundkapital von Fr. 350 000 auf Fr. 50 000 reduziert worden. Es ist zerlegt in 500 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 100. Die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften über die Kapitalherabsetzung ist durch öffentliche Urkunde vom 14. März 1957 festgestellt worden. Hermann Anhegger ist nicht mehr Liquidator; seine Unterschrift ist erloschen. Liquidator mit Einzelunterschrift ist nun das Verwaltungsratsmitglied Dr. Conrad Meyer.

12. April 1957.
**Sparkasse Elsau,** in Elsau (SHAB. Nr. 166 vom 20. Juli 1954, Seite 1878), Unternehmen der politischen Gemeinde Elsau. Rudolf Stutz-Sommer ist aus der Sparkassekommission ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Jakob Sommer, bisher Vizepräsident der Sparkassekommission, ist jetzt Präsident. Neu ist als Vizepräsident in die Sparkassekommission gewählt worden Josef Weber, von Krinau (St. Gallen), in Elsau. Der Präsident oder der Vizepräsident führt Kollektivunterschrift mit dem Aktuar, Geschäftsdomizil: In Räterschen (bei Walter Weyrich).

## Bern — Berne — Berna

*Bureau Aarberg*

Nachtrag.
**Amtssparniskasse Aarberg,** in Aarberg, Genossenschaft (SHAB. Nr. 986 vom 12. April 1957, Seite 993). Es zeichnen zu zweien: Verwalter, Kassier und Buchhalter.

*Bureau Bern*

11. April 1957.
**Bentcli A.G. Buchdruckerei & Verlag,** in Bern-Bümpliz (SHAB. Nr. 196 vom 22. August 1956, Seite 2155). Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Hans Meyer-Bentcli infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Präsident ist nun Oscar F. A. Bally (bisher Sekretär ohne Unterschrift) und Vizepräsident Dr. Jakob Walter Merz, nun in Murten (bisher Mitglied ohne Unterschrift). In den Verwaltungsrat sind neu gewählt worden: Walter Zundel als Sekretär und Delegierter des Verwaltungsrates (bisher Direktor), und Erika Meyer-Bentcli, von Holderbank, in Bern-Bümpliz. Zum Prokuristen ist ernannt worden Paul Neeser, von Schlossrued, in Bern. Präsident, Vizepräsident und Delegierter des Verwaltungsrates zeichnen zu zweien unter sich, die Prokuristen zu zweien unter sich oder mit dem Delegierten des Verwaltungsrates.

11. April 1957.
**Gewerbekasse in Bern (Caisse industrielle à Berne),** in Bern, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 96 vom 25. April 1956, Seite 1068). Aus dem Verwaltungsrat ist das nicht zeichnungsberechtigte Mitglied Friedrich Wenger ausgeschieden. In der Generalversammlung vom 23. Februar 1957 wurde neu in den Verwaltungsrat, ohne Unterschrift, gewählt: Prof. Dr. jur. Hans Marti, von Lyss, in Muri bei Bern.

12. April 1957. Immobilien.
**Abiag A.G.,** in Bern. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 11. April 1957 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit unbebauten und bebauten Grundstücken, Erwerb und Ueberbauung von Terrain sowie Verwaltung von Immobilien. Die Gesellschaft kann sich an andern Unternehmen der Baubranche beteiligen. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt Franken 173 000, eingeteilt in 500 Namenaktien zu Fr. 100 und 123 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Auf das Aktienkapital sind Fr. 50 000 bar einbezahlt worden. Die Gesellschaft erwirbt: a) von der «Hans Trachsel A.G.», in Bern-Bümpliz, von Rolf Himmelreich-Segesser, von Albligen, in Bern, und von Rosa Holzer, geb. Wirz, güterrechtlich getrennte Ehefrau des Konrad, von Egnach (Thurgau), in Bern, ein Stück Bauland in der Gemeinde Aegerten, Grundbuchblatt Nr. 179, Plan 4, Parzelle Nr. 179, zum Preise von Fr. 141 000, unter gleichzeitiger Uebernahme der darauf haftenden effektiven Grundpfandschulden von Fr. 78 000. Der Uebernahmepreis beträgt Fr. 63 000, wofür die drei Sacheinleger je 21 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000 erhalten; b) von der «Hans Traehsel A.G.», vorgenannt, den Inhaberschuldbrief von Fr. 20 000, lastend im II. Rang nach einem Vorgang von Fr. 58 000 auf dem unter lit. a) erwähnten Stück Bauland, Grundbuchblatt Nr. 179 der Gemeinde Aegerten. Als Gegenwert erhält die Sacheinlegerin 20 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000; c) von Rosa Holzer, geb. Wirz, vorgenannt, die Besitzung Bernstrasse 17, in Ostermundigen, Gemeinde Bolligen, Grundbuchblatt Nr. 2864, zum Preise von Fran-

ken 430 000, unter gleichzeitiger Uebernahme der darauf haftenden Grundpfandschulden von Fr. 389 529.15. Für den Uebernahmepreis von Franken 40 470.85 erhält die Sacheinlegerin 40 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000 sowie Fr. 470.85 in bar. Die Bekanntmachungen, Mitteilungen und Einladungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Georges Kléber, von Neuenburg, in Bern, als Präsident; Rolf Himmelreich-Segesser, von Albligen, in Bern, als Vizepräsident, und Rosa Holzer, geb. Wirz, von Egnach (Thurgau), in Bern, als Sekretärin. Der Präsident führt Kollektivunterschrift mit einem andern Mitglied des Verwaltungsrates. Domizil: Kochergasse 4 (in gemieteten Räumen).

*Bureau Biel*

11 avril 1957.

**Pro-Techno Bureau technique, E. Schütz & Cie.,** à Bienne, société en commandite (FOSC. du 7 septembre 1953, N° 207, page 2139). La société est dissoute depuis le 31 décembre 1956. Sa liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

*Bureau Büren a. d. A.*

10. April 1957. Putzmittel.

**E. Glaus,** in Büctigen, Putzmittel (SHAB. Nr. 225 vom 26. September 1949, Seite 2494). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

10. April 1957. Baugeschäft, Speiseöle.

**Albert Affolter,** in Leuzigen, Baugesehäft und Speiseöle (SHAB. Nr. 247 vom 22. Oktober 1946, Seite 3078). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

10. April 1957.

**Spar- und Leihkasse des Amtsbezirks Büren,** in Büren an der Aare (SHAB. Nr. 138 vom 16. Juni 1955, Seite 1575), Aktiengesellschaft. In der Generalversammlung vom 23. März 1957 wurde das Aktienkapital von Franken 1 000 000 auf Fr. 1 700 000 erhöht durch Ausgabe von 1400 Namenaktien zu Fr. 500, die voll einbezahlt sind. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt nun Fr. 1 700 000, eingeteilt in 3400 Namenaktien zu Fr. 500.

*Bureau Interlaken*

11. April 1957. Bäckerei usw.

**Christian Bolt-Mosimann,** in Interlaken, Bäckerei, Konditorei und Biscuiterie (SHAB. Nr. 88 vom 15. April 1935, Seite 982). Die Firma ist infolge Geschäftsüberganges erloschen.

11. April 1957. Bäckerei, Biscuits usw.

**E. Bolt,** in Interlaken. Inhaber der Firma ist Ernst Bolt, von Nesslau (St. Gallen), in Interlaken. Bäckerei, Konditorei und Biscuitfabrikation. Niesenstrasse 4.

*Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasli)*

11. April 1957. Kolonialwaren, Weinhandel, Gärtnerei usw.

**Andreas Anderegg,** in Meiringen, Kolonialwaren- und Früchtehandlung, Weinhandel en gros und Gärtnerei (SHAB. Nr. 221 vom 21. September 1934, Seite 2622). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «Andreas Anderegg, Nachfolgerin Ella Anderegg-Abplanalp», in Meiringen, übernommen.

12. April 1957. Früchte, Gemüse, Kolonialwaren.

**Andreas Anderegg, Nachfolgerin Ella Anderegg-Abplanalp,** in Meiringen. Inhaberin der Firma ist Witwe Ella Anderegg-Abplanalp, von und in Meiringen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Firma «Andreas Anderegg», in Meiringen. Handel mit Früchten, Gemüse und Kolonialwaren. Bahnhofstrasse.

*Bureau Thun*

11. April 1957.

**Wohnbaugenossenschaft «Thunersee»,** in Thun (SHAB. Nr. 146 vom 26. Juni 1947, Seite 1738). Gemäss Generalversammlungsbeschluss vom 15. Februar 1957 hat die Genossenschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

*Bureau Trachselwald*

12. April 1957. Leinwand.

**Ernst Minder,** in Huttwil, Leinwandfabrikation (SHAB. Nr. 19 vom 25. Mai 1938, Seite 1038). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

12. April 1957. Konfiserie, Patisserie, Kolonialwaren.

**Max Graber,** in Rüegsauschachen, Gemeinde Rüegsau, Herstellung und Verkauf von Konfiserie und Patisserie sowie Verkauf von Kolonialwaren aller Art (SHAB. Nr. 92 vom 22. April 1954, Seite 1026). Die Firma wird infolge Wegzuges des Inhabers gelöscht.

## Luzern — Lucerne — Lucerna

Berichtigung.

**Genossenschaft für Mittelstandswohnungen Luzern (Miwo),** in Luzern (SHAB. Nr. 74 vom 29. März 1957, Seite 838). Richtiger Wortlaut der Firma.

10. April 1957.

**Feral G.m.b.H., Apparatebau-Werkstätte, Luzern,** in Luzern. Unter dieser Firma besteht laut Statuten und Errichtungsurkunde vom 20. März 1957 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung, die den Bau von Apparaten bezweckt. Laut Sacheinlagevertrag vom 20. März 1957 übernimmt die Gesellschaft von Max J. Purtschert, in Luzern, Werkzeuge, Maschinen, Einrichtungen, Rohmaterialien zum Preise von Fr. 18 000, der auf dessen Stammanteil von Fr. 21 000 angerechnet wird. Das Stammkapital beträgt Fr. 25 000. Gesellschafter sind: Max J. Purtschert, von und in Luzern, mit einem Stammanteil von Fr. 21 000; Alfred Disler, von Entlebuch, in Luzern, mit einem Stammanteil von Fr. 3000 und Wladimir Kukk, staatenlos, in Kriens, mit einem Stammanteil von Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Gesellschafter erfolgen schriftlich. Geschäftsführer sind die Gesellschafter. Max J. Purtschert führt Einzelunterschrift; die übrigen Gesellschafter Alfred Disler und Wladimir Kukk zeichnen kollektiv. Geschäftslokal: Vonmattstrasse 24a.

10. April 1957.

**Allgemeiner Konsumverein Luzern,** in Luzern, Genossenschaft (SHAB. Nr. 179 vom 2. August 1956, Seite 2006). Die Prokura von Erwin Berner ist erloschen.

10. April 1957. Kohlen.

**Anton Arnold,** in Triengen, Kohlenhandel (SHAB. Nr. 39 vom 17. Februar 1937, Seite 378). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

10. April 1957. Motorenöl usw.

**R. Junker,** in Luzern, Handel mit Motoren- und Autoöl, Vertretungen (SHAB. Nr. 240 vom 12. Okober 1956, Seite 2587). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

10. April 1957. Holzbau.

**Hans Wiederkehr,** in Neuenkirch, Holzbauunternehmung (SHAB. Nr. 2 vom 3. Januar 1941, Seite 15). Diese Firma ist infolge Geschäftsverkaufs erloschen.

## Glarus — Glaris — Glarona

11. April 1957.

**Wohnbaugenossenschaft Glärnisch,** in Glarus (SHAB. Nr. 102 vom 3. Mai 1955, Seite 1166). Die Unterschrift von Ferdinand Ledermann ist erlosehen. Zum neuen Präsidenten wurde gewählt: Hans Balsiger, von Köniz, in Ennenda. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

11. April 1957. Chemisch-technische Produkte, Bonneterie, Mercerie.

**Willi Wickihalder,** bisher in Gams (SHAB. Nr. 148 vom 28. Juni 1951, Seite 1596). Die Firma hat den Sitz nach Näfels verlegt. Inhaber ist Willi Wickihalder-Giger, von Mauensce, nun in Näfels. Vertrieb von ehemisch-technisehen Produkten, Bonneterie- und Mercerieware n.

11. April 1957. Mechanische Werkstätte.

**Mathias Streiff,** in Ennenda, mechanisehe Werkstätte (SHAB. Nr. 182 vom 23. Juli 1921, Seite 1499). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erlosehen.

11. April 1957. Eisenwaren, Haushaltungsartikel.

**Henri Joos & Co.,** in Niederurnen, Kollektivgesellschaft, Eisenwaren und Haushaltungsartikel (SHAB. Nr. 262 vom 9. November 1954, Seite 2875). Die Gesellsehaft ist infolge Todes des Gesellsehafters Henri Joos seit dem 13. September 1956 aufgelöst. Die Firma wird nach durehgeführter Liquidation gelöseht. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Kollektivgesellschaft «Henri Joos Erben», in Niederurnen.

11. April 1957. Eisenwaren, Haushaltungsartikel.

**Henri Joos Erben,** in Niederurnen. Wwe. Maria Joos-Rossi, von und in Niederurnen; Helmut Joos, geb. 1939; Renato Joos, geb. 1941; Gerda Joos, geb. 1942, und Heinrich Joos, geb. 1947, minderjährige Kinder, alle von und in Niederurnen, vertreten durch den waisenamtlich bestellten Beistand Hans Meier-Ott, von Quinten (St. Gallen), in Niederurnen, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1957 ihren Anfang genommen hat. Die Gesellsehaft wird nur durch die Einzelunterschrift der Gesellschafterin Wwe. Maria Joos-Rossi vertreten. Sie übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellsehaft «Henri Joos & Co.», in Niederurnen. Betrieb einer Eisenwaren- und Haushaltungsartikelhandlung.

11. April 1957. Patente, Lizenzen.

**Patex,** in Glarus, Aktiengesellschaft, Erwerb und Verwertung von Patenten und Lizenzen sowie Beteiligung an andern Unternehmungen (SHAB. Nr. 267 vom 13. November 1956, Seite 2863). Laut öffentlieher Urkunde über die ausserordentliehe Generalversammlung vom 5. April 1957 wurde das Aktienkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 150 000 erhöht durch Heraufsetzung des Nennwertes jeder Aktie von Fr. 500 auf Fr. 1500. Der Erhöhungsbetrag ist voll liberiert durch Entnahme von Fr. 100 000 aus dem der Generalversammlung zur Verfügung stehenden Gewinnvortrag. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt nun Fr. 150 000 und ist eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1500.

12. April 1957.

**Baumgartner & Stroeka, Textildruckerei,** in Mollis (SHAB. Nr. 121 vom 27. Mai 1948, Seite 1470). Diese Firma hat sieh infolge Aufgabe des Geschäftes aufgelöst. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

12. April 1957. Schlosserei usw.

**Heinrich Stüssi-Hertach,** in Niederurnen, Sehlosserei und Installationsgesehäft (SHAB. Nr. 188 vom 13. August 1924, Seite 1371). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

## Zug — Zoug — Zugo

11. April 1957.

**SAPEBRI A.G. für Verwertung von Patenten und Erfindungen (SAPEBRI S.A. pour l'exploitation de brevets et d'inventions) (SAPEBRI S.A. per lo sfruttamento di brevetti ed invenzioni) (SAPEBRI LTD. Company for exploitation of patents and inventions),** in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 10. April 1957 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Verwertung von Patenten und Erfindungen, Lizenz- und Fabrikationsverfahren. Sie kann sich an ähnlichen Gesellschaften beteiligen. Sie kann ferner alle kaufmännisehen, finanziellen und industriellen Geschäfte tätigen, die mit dem Gesellschaftszweck zusammenhängen sowie alle Transaktionen des Mobilien- und Immobilienverkehrs vornehmen. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Franken 50 000 und ist eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 500. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Otto Rüttimann, von Steinhausen und Neuenburg, in Binningen, Präsident, und Gustav Schmitt, von und in Basel. Sie führen Kollektivunterschrift. Domizil: Zeughausgasse 7a, «Kronenhof» (bei Dr. O. Menz).

## Freiburg — Fribourg — Friborgo

*Bureau Murten (Bezirk See)*

3. April 1957. Liegenschaften.

**Perb G.m.b.H.,** in Guévaux, Gemeinde Haut-Vully, Verwaltung, Ankauf und Verkauf von Liegenschaften (SHAB. Nr. 7 vom 10. Januar 1950, Seite 75). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 19. Oktober 1956 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation beendet ist, wird die Firma gelöscht.

11 avril 1957. Pinte, plage.

**Rives S.A.,** à Meyriez. Suivant acte authentique et statuts du 9 avril 1957, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme, ayant pour but l'exploitation de la «Pinte» avec la plage privée y annexée, contiguës à la propriété du «Vieux Manoir», à Meyriez (articles de bien-fonds 43b, P 44b et P 44a, à Meyriez) et situées sur l'article de bien-fonds P 43c de la commune de Meyriez. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur, de 1000 fr. chacune, entièrement libérées. Les publi-

cations, les communications, ainsi que les convocations se font dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'administration se compose d'un ou de plusieurs membres: Hans Buol, de Davos, à La Neuveville, est administrateur unique; il engage la société par sa signature individuelle. Locaux: La «Pinte», à Meyriez.

*Bureau de Romont (district de la Glâne)*

11 avril 1957. Machines agricoles, etc.

**SEBMA S.A.**, à Romont, machines agricoles, etc. (FOSC. du 26 février 1948, N° 47, page 572). Cette raison sociale est radiée d'office du registre du commerce de la Glâne, à Romont, par suite du transfert du siège de la société à Bâle (FOSC. du 2 avril 1957, N° 77, page 876).

**Solothurn — Soleure — Soletta**

*Bureau Dorneck*

11. April 1957. Flugzeuge usw.

**Air Gondrand A.G.**, in Witterswil, Erwerb und Charterung von Flugzeugen usw. (SHAB. Nr. 141 vom 20. Juni 1951, Seite 1508). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Basel (SHAB. Nr. 77 vom 2. April 1957, Seite 876) im Handelsregister von Dorneck von Amtes wegen gelöscht.

*Bureau Grenchen-Bettlach*

11. April 1957. Kaufhaus.

**Meyer Söhne A.G. Grenchen**, in Grenchen, Kaufhaus (SHAB. Nr. 31 vom 7. Februar 1956, Seite 326). Das Verwaltungsratsmitglied Jules Müggler wurde zum Delegierten des Verwaltungsrates ernannt. An Claudio Buchli, von Scharans (Graubünden), in Pully, wurde Kollektivunterschrift zu zweien erteilt.

*Bureau Olten-Gösgen*

10. April 1957. Metzgerei, Restaurant.

**J. Bättig**, in Hägendorf. Inhaber dieser Firma ist Josef Bättig, von Ufhusen, in Hägendorf. Metzgerei und Restaurant zum «Tell». Solothurnerstrasse 207.

11. April 1957. Hoch- und Tiefbau usw.

**Mader & Cie. A.-G.**, in Schönenwerd, Hoch- und Tiefbau usw. (SHAB. Nr. 15 vom 21. Januar 1953, Seite 151). Die Prokura des Paul Forster ist erloschen. Einzelprokura wurde erteilt an James Forster, von Happerswil-Bueh (Thurgau), in Kölliken.

11. April 1957.

**Darlehenskasse Däniken-Gretzenbach-Grod**, in Gretzenbach, Genossenschaft (SHAB. Nr. 82 vom 10. April 1951, Seite 863). Otto Schürmann, Präsident, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Vizepräsident Arnold Kellerhals ist nun Präsident. Neu wurde in den Vorstand und als Vizepräsident gewählt, Karl Hürzeler, von Gretzenbach, in Grod. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen kollektiv zu zweien. Domizil: beim Kassier Franz Hürzeler.

12. April 1957.

**Aare-Tessin Aktiengesellschaft für Elektrizität Atel (Aar et Tessin Société Anonyme d'Electricité Atel) (Aar e Ticino Società Anonima di Elettricità Atel)**, in Olten (SHAB. Nr. 152 vom 2. Juli 1956, Seite 1707). In der Generalversammlung vom 12. April 1957 wurde das Aktienkapital von Fr. 80 000 000 auf Fr. 90 000 000 erhöht durch Ausgabe von 20 000 Inhaberaktien zu Fr. 500. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 90 000 000, eingeteilt in 180 000 Inhaberaktien zu Fr. 500, welche alle voll liberiert sind.

*Bureau Stadt Solothurn*

Berichtigung.

**Steinwerke Erich Biberstein A.G.**, in Solothurn (SHAB. Nr. 85 vom 11. April 1957, Seite 983. Der Verwaltungsrat Peter Koch wohnt in Feldbrunnen, Gemeinde Feldbrunnen-St. Niklaus und nicht in Solothurn.

12. April 1957.

**Paul Truninger, dipl. Elektroingenieur, elektr. mech. Werkstätte**, in Solothurn (SHAB. Nr. 130 vom 8. Juni 1937, Seite 1324). Die Firma ist infolge Gesehäftsabtretung erloschen. Aktiven und Passiven sind von der Firma «Truninger AG.», in Solothurn, übernommen worden.

12. April 1957. Elektromechanik.

**Truninger AG.**, in Solothurn. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 1. März 1957 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellsehaft. Sie bezweckt die Uebernahme und die Weiterführung des Betriebes der Einzelfirma «Paul Truninger», in Solothurn, somit den Betrieb einer elektromeehanischen Werkstätte, Um- und Neuwieklungen, Fabrikation von und Handel mit Elektromotoren, Generatoren, Transformatoren und elektrisehen Spezialartikeln. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 200 000, eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Paul Truninger, dipl. Elektroingenieur, elektr. mech. Werkstätte», in Solothurn, gemäss Bilanz vom 30. November 1956, wonach die Aktiven (Grundstück, Warenvorräte, Forderungen und Patente) Fr. 442 512.55 und die Passiven Fr. 248 320.40 betragen, so dass sich ein Aktivenüberschuss von Fr. 194 192.15 ergibt. Dafür erhält der Sacheinleger 194 Aktien zu Fr. 1000; die Restanz wird an der Bareinzahlung verrechnet. Die Gesellschaft tritt in alle Rechte und Pflichten der bisherigen Firma «Paul Truninger, dipl. Elektroingenieur, elektr. mech. Werkstätte» ein, rückwirkend mit Nutzen- und Sehadenbeginn am 1. Dezember 1956. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Paul Truninger, von Kirehberg (St. Gallen), in Dietikon (Zürieh), ist gegenwärtig der einzige Verwaltungsrat. Er führt Einzelunterschrift. Einzelprokura ist erteilt worden an Arthur Brunner, von Gränichen, in Solothurn. Gesehäftslokal: Langendorfstrasse 19.

*Bureau Thierstein*

10. April 1957. Isolationsmaterialien usw.

**Schweizerische Isola-Werke (Fabrique Suisse d'Isolants) (The Swiss Insulating Works Ltd.)**, in Breitenbach, Herstellung von Isolationsmaterialien usw., Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 252 vom 26. Oktober 1956, Seite 2711). Die Prokuren von Julius Hersperger und Ernst Wüthrich sind erloschen.

**Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città**

9. März 1957. Autoboxen.

**Genossenschaft am Wiesendamm**, in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 8. Februar 1957 eine Genossenschaft. Sie bezweckt den Erwerb, die Miete oder Pacht von Land zur Erstellung von Autoboxen. Es werden Anteilscheine zu Fr. 100 ausgegeben. Die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 7 bis 9 Mitgliedern. Ihr gehören an: Alfred Greber, von Oberkirch (Luzern), als Präsident; Hans Bollier, von Adliswil, als Vizepräsident; Theodor Kull, von Lenzburg, als Sekretär, und Josef Dürr, von Basel, als Kassier, alle in Basel. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet je mit einem Sekretär oder dem Kassier. Domizil: Riehenring 195 (beim Präsidenten).

10. April 1957. Liegenschaften.

**Drei Aehren A. G.**, in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 8. April 1957 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Förderung des Wohnungsbaus durch Erstellung von Wohnbauten, An- und Verkauf sowie Verwaltung von Immobilien und Beteiligung an Unternehmen ähnlicher Art. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Hierauf sind Fr. 40 000 einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehört an: Dr. Roger Baumann, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Bäumleingasse 18.

10. April 1957. Café.

**Oscara Albrecht-Schiumarini**, in Basel, Betrieb eines Café (SHAB. Nr. 224 vom 24. September 1956, Seite 2411). Die Inhaberin heisst infolge Verehelichung Oscara Fahrni-Schiumarini. Der Ehemann hat zum Geschäftsbetrieb seine Zustimmung erteilt. Die Firma lautet nun: **Frau Oscara Fahrni-Schiumarini.**

10. April 1957. Mechanische und elektrotechnische Artikel.

**Tschudin & Heid Aktiengesellschaft**, in Basel, Fabrikation von Uhrenfournituren usw. (SHAB. Nr. 285 vom 4. Dezember 1956, Seite 3071), mit Hauptsitz in Waldenburg. In der Generalversammlung vom 28. Februar 1957 wurden die Statuten geändert. Die Gesellschaft bezweckt nun die Fabrikation von präzisionsmechanischen und elektrotechnischen Artikeln. Sie kann sich an ähnlichen Unternehmen beteiligen.

10. April 1957. Bautechnische Artikel.

**E. Tagliati**, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Eduard Tagliati-Besmer, italienischer Staatsangehöriger, in Basel. Fabrikation und Vertrieb von technischen Artikeln der Baubranehe. Birkenstrasse 13.

10. April 1957.

**Wohngenossenschaft Rodrisstrasse**, in Basel (SHAB. Nr. 153 vom 3. Juli 1952, Seite 1691). Die Unterschrift von Ernst Geissbühler ist erloschen. Neu wurde in die Verwaltung gewählt: Duilio Marini, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien.

10. April 1957. Chemisehe Produkte, usw.

**CIBA Aktiengesellschaft**, in Basel, Fabrikation chemischer Produkte usw. (SHAB. Nr. 71 vom 26. März 1957, Seite 799). Die Prokura des Dr. Eduard Preiswerk ist erlosehen. Der Vizedirektor Dr. Kurt Rohner wohnt nun in Binningen.

11. April 1957. Auto-Oele und -Fette.

**Homedol, Jos. Hofstetter**, in Riehen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Josef Hofstetter-Bachmann, von Entlebuch, in Riehen. Handel mit Auto-Oelen und -Fetten. Rauraeherstrasse 118.

11. April 1957. Spirituosen.

**Depal A. G.**, in Basel, Produktion von Spirituosen usw. (SHAB. Nr. 159 vom 11. Juli 1955, Seite 1816). Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Werner Reieh ausgesehieden. Seine Untersehrift sowie die Prokura des Paul Jenny sind erloschen. Der bisherige Präsident Max Sehurter ist nun einziger Verwaltungsrat.

**Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna**

12. April 1957. Elektrische Apparate usw.

**Intereolux Max Heiniger**, in Sfssach. Inhaber dieser Einzelfirma ist Max Heiniger, von Eriswil (Bern), in Le Bourget (Frankreich). Einzelprokura ist erteilt an Elsbeth Anliker, von und in Itingen. Handel mit, Import und Export von Waren aller Art, insbesondere von elektrisehen Apparaten und Beleuehtungskörpern. Am Berg 8 (bei Ernst Heiniger).

12. April 1957.

**Wilhelm Zimmer, Arehitekt SIA, FSAI**, Filiale in Birsfelden. Unter dieser Firma hat der Inhaber der mit Sitz in Basel im Handelsregister des Kantons Basel-Stadt seit 24. November 1938 eingetragenen Einzelfirma «Wilhelm Zimmer, Arehitekt SIA, FSAI», Arehitekturbureau (SHAB. Nr. 147 vom 27. Juni 1955, Seite 1680), mit Wirkung ab 1. Januar 1957 in Birsfelden eine Filiale errichtet. Diese wird vertreten durch den Inhaber Wilhelm Zimmer-Busenhart, von Basel, in Birsfelden. Architekturbureau. Erlenstrasse 36.

12. April 1957. Kunststoffe usw.

**Plastie-Print A. G., vormals Zimmer & Co. Plastie-Print**, in Birsfelden (SHAB. Nr. 68 vom 22. März 1957, Seite 775). In der Generalversammlung vom 3. April 1957 wurden die Statuten geändert. Die Gesellschaft bezweckt nun den Druck und die Veredlung von Kunststoffen und anderem Material, den Handel mit Kunststoffen und anderem Material sowie die Beteiligung an und Finanzierung von Unternehmen der Kunststoffbranehe.

12. April 1957. Kurz- und Spielwaren usw.

**Marehand S.A.**, in Münchenstein, Handel mit Kurz- und Spielwaren en gros usw. (SHAB. Nr. 256 vom 1. November 1955, Seite 2772). Die Gesellschaft hat sieh gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 29. Dezember 1956 aufgelöst. Die Liquidation ist durehgeführt. Mangels Zustimmung der kantonalen Steuerverwaltung kann die Löschung noch nicht erfolgen.

12. April 1957.

**Säurefabrik Schweizerhall (Manufacture d'Acides Schweizerhall)**, in Schweizerhalle, Gemeinde Pratteln (SHAB. Nr. 68 vom 22. März 1955, Seite 770). Aus dem Verwaltungsrat sind Dr. Max Bommer-Michel, Präsident, dessen Untersehrift damit erloschen ist, und Carl Maurice Jacottet ausgeschieden. Zum Präsidenten wurde das bisherige Mitglied Dr. Jürg G. Engi, von Chur, Tschiertschen und Riehen, in Arlesheim, ernannt. Als weitere Mitglieder des Verwaltungsrates wurden gewählt: Dr. Eduard Bernasconi, von Taverne-Torricella, in Therwil, und Dr. Gustav Guggenbühl, von Basel und Meilen, in Arlesheim. Sie führen die Unterschrift nieht. Kollektivprokura zu zweien unter sich oder mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigtem wurde erteilt an Dr. Werner Angst, von Wil-Rafz (Zürich), in Pratteln, und an Oskar Rutishauser, von Obersommeri, in Muttenz. Der Prokurist Dr. Georg Pürner wohnt nun in Basel.

12. April 1957. Masehinen usw.

**Konrad Peter Aktiengesellschaft**, in Liestal, Herstellung und Vertrieb von Maschinen aller Art usw. (SHAB. Nr. 161 vom 15. Juli 1953, Seite 1729). Der bisherige Prokurist Hans Horn-Wüthrieh wurde zum Vizedirektor ernannt. Er zeichnet zu zweien; seine Kollektivprokura ist erloschen.

**Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa**

9. April 1957. Dispersionen, Hart- und Weichplastik.
**E. Bernath, Herblingen/SH,** in Herblingen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Ernst Bernath, von Thayngen, in Herblingen. Handel mit Dispersionen, Hart- und Weichplastik, Blanc-Fix und anverwandten Produkten. Sonnenbergstrasse 263.

10. April 1957. Schreinerei.
**Adolf Thalmann,** in Neuhausen am Rheinfall. Inhaber dieser Einzelfirma ist Adolf Thalmann, von Horben und Wiezikon (Thurgau), in Neuhausen am Rheinfall. Bau- und Möbelschreinerei. Beckenburgstrasse 10.

**Tessin — Tessin — Ticino**

*Ufficio di Lugano*

11 aprile 1957. Pittura, ecc.
Visetti Ettore, a Lugano, pittura, ecc. (FUSC. del 2 febbraio 1949, N° 27, pagina 322). La ragione sociale viene radiata per cessazione di commercio.

**Waadt — Vaud — Vaud**

*Bureau de Cossonay*

11 avril 1957. Immeubles.
**S.I. Nouvelle Rue Cossonay S.A.,** à Cossonay (FOSC. du 16 mai 1955, N° 113, page 1292). Le capital social de 50 000 fr. est actuellement entièrement libéré.

*Bureau de Lausanne*

11 avril 1957. Hôtel, restaurant.
**S. Bertusi,** à Lausanne. Chef de la maison: Silvio Bertusi, séparé de biens de Joséphine, née Depauli, d'Italie, à Lausanne. Hôtel, café-restaurant à l'enseigne «Hôtel de l'Etoile». Rue St-Laurent 5.

11 avril 1957. Immeubles.
**La Linotte S.A.,** à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 17 septembre 1956, page 2357). Les signatures des administrateurs Maurice Baezner et Philippe Galland, démissionnaires, sont radiées. Sont nommés administrateurs avec signature collective à deux: Jean Regamey, président, et Pierre Regamey, les deux de et à Lausanne. Bureau transféré avenue du Temple, «Les Mayens», chez les administrateurs.

11 avril 1957. Immeubles.
**S.I. Chemin des Osches A,** à Pully, société anonyme immobilière (FOSC. du 26 mai 1953, page 1265). La signature de l'administrateur Gustave Fausch, démissionnaire, est radiée. Jules Tille, d'Ormont-Dessous, à Lausanne, devient seul administrateur avec signature individuelle. Siège légal à Pully, transféré chemin des Osches, chez J. Tille. Bureau transféré à Lausanne, rue du Midi 11, chez l'administrateur.

11 avril 1957.
**Imprimerie Canale S.A.,** à Lausanne (FOSC. du 24 janvier 1957, page 234). La signature de l'administrateur Robert Félix, démissionnaire, est radiée. Samuel Jaccard, de et à Ste-Croix, est nommé administrateur et président du conseil avec signature collective à deux avec l'administrateur Charles Canale (inscrit).

11 avril 1957.
**SIS société d'investissements collectifs,** à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 14 juillet 1954, page 1828). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 18 mars 1957, la société a voté sa dissolution. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation sous la raison sociale **SIS société d'investissements collectifs en liquidation.** La signature de l'administrateur Isaac Lévy est radiée. Jean-Pierre Graf, administrateur inscrit, devient liquidateur avec signature individuelle. Ses pouvoirs sont modifiés en conséquence.

*Bureau d'Orbe*

11 avril 1957. Combustibles, appareils de chauffage.
**Deville S.A., Succursale de Chavornay,** à Chavornay (FOSC. N° 217 du 16 septembre 1952, page 2301), avec siège principal à Lausanne. Le bureau de la succursale est transféré chez Bezençon et Cie.

**Wallis — Valais — Vallese**

*Bureau de St-Maurice*

11 avril 1957. Télésiège, gravières.
**Monnet et Cottagnoud,** à Vollèges. Albert Monnet, de et à Vollèges, et Hermann Cottagnoud, de et à Vétrox, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 15 juillet 1952 et qui est engagée par la signature collective des deux associés. Exploitation d'un télésiège et de gravières.

**Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel**

*Bureau du Locle*

10 avril 1957. Laiterie, conserves, etc.
**P. Siegenthaler,** aux Brenets, laiterie, commeree de beurres, fromages et conserves (FOSC. du 24 octobre 1947, N° 249, page 3130). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

*Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)*

11 avril 1957. Combustibles.
**Arthur Chabloz,** à Travers, commerce de combustibles, gros et détail (FOSC. du 10 mai 1929, N° 107, page 956). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

11 avril 1957. Combustibles, bière, eaux gazeuses.
**Arthur Chabloz, Michel Pellaton successeur,** à Travers. Le chef de la maison est Michel Pellaton, de la Chaux-du-Milieu et de Travers, à Travers. Commerce de combustibles, gros et détail; bière, eaux gazeuses.

**Genf — Genève — Ginevra**

9 avril 1957. Bureau de voyages, etc.
**The American Express Company Incorporated Hartford et New-York,** succursale de Genève, à Genève (FOSC. du 11 avril 1956, page 922), bureau de voyages, etc., société anonyme avec première succursale à Lucerne. Procuration collective à deux, pour la succursale de Genève, a été conférée à Emile-J. Felder, de Lucerne et Ruswil (Lucerne), à Genève.

9 avril 1957. Parc avicole.
**Henri Cordier,** précédemment à Genève, primeurs en gros (FOSC. du 23 juin 1937, page 1464). Le siège de la maison, de même que le domicile du titulaire, sont transférés à Versoix. Le titulaire exploite actuellement un parc avicole. La Bâtie.

9 avril 1957. Fruits, légumes, etc.
**Henri Cordier S.A.,** à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 5 avril 1957 il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'importation, l'exportation, le transit, l'achat et la vente de fruits, légumes, agrumes, comestibles et denrées alimentaires. La société continuera le commerce d'importation et d'exportation de fruits et légumes qu'Henri Cordier a exploité à Genève, 9, rue du Vélodrome. Le capital social est de 150 000 fr., entièrement libéré, divisé en 150 actions de 1000 fr. nominatives. La société reprend, à l'exception de tous autres, certains éléments actifs et certains éléments passifs de la maison «Henri Cordier», à Genève, selon inventaires arrêtés au 28 février 1957. Les éléments actifs sont repris pour le prix total de 324 453 fr. 68 (dont 45 000 fr. pour le fonds de commerce). Le total des éléments passifs repris s'élève au même montant. L'assemblée générale est convoquée par avis adressés à chaque actionnaire par plis recommandés ou par citations remises contre récépissés. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres, composé de: Werner Seinet, président, de Neuchâtel, à Genève; Henri Cordier, secrétaire, de Pizy (Vaud), à Versoix, et Pierre Seinet, de Neuchâtel, à Lucerne. Jacques-Georges Braun, de Bâle, à Saint-Gall, et Roger Perret, de La Sagne (Neuchâtel), à Nyon (Vaud), ont été nommés directeurs. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs et directeurs. Locaux: 9/11, rue du Vélodrome.

10 avril 1957. Taxi.
**Ed. Bastardot,** à Genève, transport de personnes par auto-taxi (FOSC. du 19 juin 1950, page 1598). La maison n'étant plus assujettie à l'inscription (art. 54 ORC.), la raison est radiée à la demande du titulaire.

10 avril 1957. Levées, ellipses, pierres d'assortiment.
**Louis Boos, Fabrique Indina,** précédemment à La Sagne (Neuchâtel), fabrication de levées, ellipses, préparation de pierres d'assortiment (FOSC. du 12 mai 1943, page 1065). La maison a transféré son siège à Vernier. Le titulaire est Louis Boos, de Couvet (Neuchâtel), maintenant domicilié à Vernier. Montfleury.

10 avril 1957.
**Société Immobilière Parc Verger,** à Genève, société anonyme (FOSC. du 28 novembre 1951, page 2957). Armand Gonseth, de Gessenay (Berne), à Genève, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle. Les pouvoirs de Jean-Maurice Bommer, administrateur démissionnaire, sont radiés. Domicile de la société: 78, rue du Rhône, bureaux d'Unger et Gonseth.

10 avril 1957.
**SAFINAG Société Financière S.A.,** à Genève, achat, vente et gestion de titres et valeurs mobilières, etc. (FOSC. du 21 septembre 1956, page 2396). Jean-Frédéric Bossy, de Corcelles (Vaud), à Genève, a été nommé sous-directeur; il signe collectivement avec un des administrateurs. Nouveaux locaux: 40, rue du Stand.

10 avril 1957. Produits et articles de la branche horlogère, etc.
**Nitramex S.A.,** à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 6 avril 1957, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente et la représentation de tous produits et articles de la branche horlogère, ainsi que la fabrication de tous articles de cette branche, à l'exclusion de ceux qui sont visés par l'arrêté fédéral sur les mesures propres à sauvegarder l'existence de l'industrie horlogère suisse. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres, composé de: Georges Filipinetti, président, de Carouge, à Genève, et Charles Sfaellos, secrétaire, de Genève, à Chêne-Bougeries. Jean-Pierre Schmitz, de et à Genève, a été nommé directeur. La société est engagée par la signature individuelle du président du conseil d'administration ou par la signature collective du secrétaire et du directeur. Locaux: 29, rue des Délices.

---

*Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances*

---

## Allgemeinverbindlicherklärung

**von Bestimmungen des Gesamtarbeitsvertrages für das Schreiner- und Glasergewerbe im Kanton Thurgau**

Der Regierungsrat des Kantons Thurgau hat am 26. März 1957 Bestimmungen des neuen Gesamtarbeitsvertrages vom 15. Februar 1957 allgemeinverbindlich erklärt. Der Bundesrat hat diesem Beschluss am 8. April 1957 seine Genehmigung erteilt.

Die Allgemeinverbindlicherklärung tritt mit der amtlichen Veröffentlichung im «Amtsblatt des Kantons Thurgau» vom 12. April 1957 in Kraft; sie dauert bis zum 31. Dezember 1958. Separatabzüge dieser Veröffentlichung können beim Volkswirtschaftsdepartement des Kantons Thurgau bezogen werden. (AA. 113)

Frauenfeld, den 12. April 1957.

**Der Präsident des Regierungsrates: Müller.**
**Der Staatsschreiber: Fisch.**

---

## Clivis S. A. en liquidation, Genève

**Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 C.O.**

**Première publication**

L'assemblée générale des actionnaires ayant décidé, le 11 janvier 1957, la dissolution de la société, les créanciers de cette dernière, y compris ceux en vertu d'un cautionnement, de même que les débiteurs, sont invités à produire leurs comptes — ou à s'annoncer — au liquidateur d'ici au 22 mai 1957.

Genève, le 13 avril 1957. (AA. 114[3]) **Le liquidateur:**

**Joseph Borig,** expert comptable,
rue Pierre Fatio 21, Genève

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

# Marken – Marques – Marche

## Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

**Nr. 164476.** Hinterlegungsdatum: 9. Januar 1957, 18 Uhr.
**Rockwell Manufacturing Company,** 400, North Lexington Avenue, **Pittsburgh** (Pennsylvania, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Werkzeugmaschinen zum Bohren, Sägen, für spanabhebende Bearbeitung und Oberflächen-Veredelung von Holz, Metall und andcren Materialien, sowie Befestigungsvorrichtungen und Zubehöre für solche Maschinen.

DELTA
ROCKWELL

---

**Nr. 164477.** Hinterlegungsdatum: 5. Dezember 1956, 17 Uhr.
**The B. F. Goodrich Company,** 230, Park Avenue, **New York** (New York, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

In Wasser quellbare und wasserlösliche synthetische Polymere.

**CARBOPOL**

---

**Nr. 164478.** Hinterlegungsdatum: 19. Dezember 1956, 18 Uhr.
**Hereo Oil Burner Corporation, Lancaster** (Pennsylvania, USA).
Fabrik- und Handelsmarke.

Oelbrenner.

HERCO

---

**Nr. 164479.** Hinterlegungsdatum: 4. Januar 1957, 20 Uhr.
**Delicate Corporation of Ameriea,** 209, South La Salle Strect, **Chicago** (Illinois, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Damenbinden.

**DELICATE**

---

**N° 164480.** Date de dépôt: 7 mars 1957, 12 h.
**Cartel romand d'hygiène soeiale et morale,** avcnue Georgettc 1, **Lausanne.**
Marque de commeree.

Brosses à dents.

**NYMOR**

---

**Nr. 164481.** Hintcrlegungsdatum: 17. Januar 1957, 18 Uhr.
**August Bambula,** Flühgasse 47, **Zürieh.** — Fabrik- und Handelsmarke.

Chemisch-tcchnische Produkte; Haushaltgeräte, insbesondere Einwichsapparat.

*Bamba*

---

**Nr. 164482.** Hinterlegungsdatum: 18. Januar 1957, 18 Uhr.
**Crystal Produets Co. Limited,** Hook Rise, **Surbiton** (Surrcy, Grossbritannicn).
Fabrik- und Handelsmarke.

Seifen, Parfüms, Toilettepräparate, kosmetische Präparate, äthcrische Oele, Enthaarungsmittel und Haarpräparate.

**MAGIC TOUCH**

---

**Nr. 164483.** Hinterlegungsdatum: 18. Januar 1957, 18 Uhr.
**Crystal Produets Co. Limited,** Hook Rise, **Surbiton** (Surrey, Grossbritannien).
Fabrik- und Handelsmarke.

Seifen, Parfüms, Toilcttepräparate, kosmetische Präparate, ätherische Oele, Enthaarungsmittel und Haarpräparate.

**SECRET MAGIC**

---

**N° 164484.** Date de dépôt: 23 janvier 1957, 20 h.
**Monney et Forster S.A.,** rue de Lausanne 12, **Payerne.**
Marque de fabrique et de commeree.

Ferrements, spécialement pour le bâtiment; quincaillerie; outillage; fcrronnerie.

**MOFOR**

---

**Nr. 164485.** Hinterlegungsdatum: 2. Februar 1957, 16 Uhr.
**F. T. Sonderegger,** Romanshornerstrasse, **Egnaeh** (Thurgau).
Handelsmarke.

Elektrische Melkmaschinen, Waschgeräte für Melkmaschinen.

**MIREX**

---

**Nr. 164486.** Hinterlegungsdatum: 4. Februar 1957, 17 Uhr.
**Seifenfabrik Lenzburg A.G.,** Burghalde 345, **Lenzburg** (Aargau).
Fabrik- und Handelsmarke.

Seifen- und Waschprodukte aller Art.

**RIGI**

---

**Nr. 164487.** Hinterlegungsdatum: 4. Februar 1957, 17 Uhr.
**Seifenfabrik Lenzburg A.G.,** Burghaldc 345, **Lenzburg** (Aargau).
Fabrik- und Handelsmarke.

Seifen- und Waschprodukte aller Art.

**REMA**

---

**Nr. 164488.** Hinterlegungsdatum: 8. Februar 1957, 20 Uhr.
**Aktieselskabet Filia,** Malmøgade 7, **Kopenhagen** (Dänemark).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. **163350.** Die Sehutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 8. Februar 1957 an.

Produkte der Papierfabrikation, Rohstoffe und Halbfabrikate, Papier, Karton und Pappwaren, Erzeugnisse des graphischen Gewerbes, Matrizen (wie Druckstöcke, Drucksteine, Druckplatten), Buchstaben, Schilder, Kunstgegenstände, Schnitzereien, Zeichen- und Malmaterial, insbesondere Pastelstifte.

**FILIA**

---

**Nr. 164489.** Hinterlegungsdatum: 8. Februar 1957, 20 Uhr.
**Inter-Hamol AG (Inter-Hamol SA) (Inter-Hamol Ltd.),** Seestrasse 513, **Zürich.** — Fabrik- und Handelsmarke.

Vitaminhaltige kosmetische Produkte.

---

**N° 164490.** Date de dépôt: 18 février 1957, 8 h.
**Dr. R. A. Hohlfeld,** chemin Bellerive 13, **Lausanne.**
Marque de fabrique et dc eommeree.

Anesthésique local eontenant: calcium-vitamines-procaine.

**CAVICAINE**

Dr. Hohlfeld

---

**N° 164491.** Date de dépôt: 20 février 1957, 17 h.
**Hoirs Frédéric Varone, Sion.** — Marque de commerce.

Vins mousseux du Valais.

**VAL STAR**

Nr. 164492. Hinterlegungsdatum: 21. Februar 1957, 18 Uhr.
**Consortium AG**, Klausstrasse 19, **Zürich 8.** Handelsmarke.

Schallplatten.

DISCO-CLUB

Nr. 164493. Hinterlegungsdatum: 22. Februar 1957, 18 Uhr.
**Siegfried Aktiengesellschaft (Siegfried Société Anonyme) (Siegfried Limited), Zofingen.** — Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische und chemisch-pharmazeutische Präparate.

COMBISTROPH

Nr. 164494. Hinterlegungsdatum: 26. Februar 1957, 17 Uhr.
**ATA AG (ATA SA) (ATA Ltd.)**, Seestrasse 18, **Thalwil** (Zürich).
Fabrik- und Handelsmarke.

Lacke und Farben aller Art, pigmentiert, gefärbt oder klar, insbesondere Spritzlacke, Streichlacke, Tauchlacke, Spachtellacke, Walzlacke, Giesslacke, Oellacke, Kunstharzlacke, Naturharzlacke, naturmodifizierte Harzlacke, Textillacke, Kunstharztextilien und Textilhilfsmittel.

ATATEX

N° 164495. Date de dépôt: 1er mars 1957, 15 h.
**Willy Tissot**, Petit-Chêne 21, **Lausanne.**
Marque de fabrique et de commerce.

Agencements de magasins, étagères pour marchandises, notamment pour produits alimentaires et pour boissons.

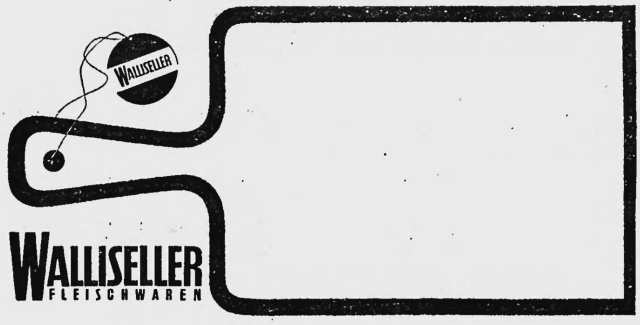
TISSOT

Nr. 164496. Hinterlegungsdatum: 5. März 1957, 18 Uhr.
**Wiedmer Söhne Aktiengesellschaft, Wäsen i. E.** — Fabrikmarke.

Tabakfabrikate.

Nr. 164497. Hinterlegungsdatum: 7. März 1957, 9 Uhr.
**Fleischwaren A.G., Wallisellen,** in **Wallisellen.**
Fabrik- und Handelsmarke.

Fleischwaren, Wurstwaren, Konserven, Geräuchtes, tiefgekühlte Fleischstücke.




Nr. 164498. Hinterlegungsdatum: 6. März 1957, 17 Uhr.
**American Cyanamid Company**, 30, Rockefeller Plaza, **New York** (New York, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Chemische Substanzen für medizinische und pharmazeutische Zwecke.

PATHIBAMATE

N° 164499. Date de dépôt: 7 mars 1957, 20 h.
**Flory frères**, rue de Monthoux 25, **Genève.**
Marque de fabrique et de commerce.

Tuyaux à air comprimé en caoutchouc toilé.

SUPERSONIC

N° 164500. Date de dépôt: 9 mars 1957, 11 h.
**Steinmann & Hurter, J. Hurter succ.**, rue de Lyon 72, **Genève.**
Marque de commerce. — Transmission et renouvellement de la marque N° **89968** de Steinmann & Hurter succ. de Charles-Marie Steinmann, Genève. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 3 mars 1957.

Thés.

N° 164501. Data di deposito: 11 marzo 1957, ore 20.
**COPHAR S.A., Biasca** (Ticino); fabbrica in Gnosca.
Marca di fabbrica e di commercio.

Prodotti farmaceutici.

VIENROSE

Nr. 164502. Hinterlegungsdatum: 11. März 1957, 14 Uhr.
**Electric & Musical Industries Limited, Blyth Road, Hayes** (Middlesex, Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **90168.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 11. März 1957an.

Elektronenentladungs-Vorrichtungen (nicht für chirurgische oder Heil-Zwecke).

EMISCOPE

Nr. 164503. Hinterlegungsdatum: 11. März 1957, 16 Uhr.
**Crescent Tool Company**, Corner of Harrison & Foote Avenues, **Jamestown** (New York, USA). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **90208.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 11. März 1957 an.

Handwerkzeuge, wie Schraubenschlüssel, Zangen, Handscheren, Nagelzieher, Reibahlen, Schraubenzieher, Stempel, Bohrer, Meissel, Verbindungsstücke für Elektriker; Stahl zum Schmieden von Handwerkzeugen, wie Schraubenschlüssel, Zangen, Handscheren, Nagelzieher, Reibahlen, Schraubenzieher, Stempel, Bohrer, Meissel, Verbindungsstücke für Elektriker.

CRESTOLOY

**Einschränkungen der Warenangabe — Limitations de l'indication des produits**

**Marke Nr. 160460.** — BIOkosmia AG, Kappel (St.Gallen). — Die Warenangabe dieser Marke wird eingeschränkt und lautet nun wie folgt: **Sonnenschutz-Präparate, Sonnenbrand-Gegenmittel, kosmetische Präparate.** — Eingetragen den 27. März 1957.

**Marque N° 160888.** — Paillard S.A., Sainte-Croix (Vaud). — L'indication des produits de cette marque est limitée comme suit: **Plats, plateaux, easiers, supports, planchettes, boîtes, récipients, rayons, étagères, layettes, tout matériel pour le magasinage d'objets.** — Enregistré le 27 mars 1957.

**Löschung — Radiation**

**Marke Nr. 157096. — Johann Rugginenti-Forrer, Basel.** — Gelöscht am 27. März 1957 auf Ansuchen des Markeninhabers.

# Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

## Régime du commerce extérieur des pays de l'Amérique latine

(Suite et fin; publications précédentes voir FOSC. N°s 82 à 88)

### Uruguay

1° Depuis 1938, le trafic commercial entre la Suisse et l'Uruguay a évolué de la manière suivante:

| Importations suisses en millions de francs | Année | Exportations suisses en millions de francs |
|---|---|---|
| 4,2 | 1938 | 2,4 |
| 30,8 | 1946 | 18,7 |
| 23,5 | 1947 | 20,9 |
| 32,3 | 1948 | 15,9 |
| 23,3 | 1949 | 19,2 |
| 27,1 | 1950 | 20,5 |
| 52,3 | 1951 | 21,3 |
| 34,8 | 1952 | 9,2 |
| 60,9 | 1953 | 16,0 |
| 27,8 | 1954 | 20,9 |
| 16,6 | 1955 | 27,5 |
| 24,9 | 1956 | 34,0 |

2°, 3° Les prescriptions en vigueur sur le commerce extérieur restreignent partiellement les importations en Uruguay. Le régime actuel prévoit trois catégories de marchandises. La **première catégorie** (essentials) est libérée et comprend entre autres les marchandises suivantes:

Châssis pour camions et autobus, tracteurs, wagons et matériel de chemins de fer, générateurs, transformateurs, condensateurs, instruments électriques de mesure, machines agricoles; appareils médicaux et scientifiques, appareils de mensuration, machines de bureau, appareils cinématographiques, outils; réveils, fournitures et pièces de rechange pour l'horlogerie; couleurs d'aniline, produits auxiliaires pour l'industrie textile, insecticides, divers produits chimiques pour l'industrie non spécialement désignés, drogues et spécialités pharmaceutiques; fils, à l'exception des fils de laine.

Pour les marchandises des **deuxième** et **troisième catégories** on fixe de temps à autre des contingents qui sont répartis entre les importateurs, au prorata de leurs «antecedentes» et qui peuvent servir à des achats dans n'importe quel pays. Ces deux catégories comprennent entre autres:

**2e catégorie.**
Conserves, lait en poudre; omnibus, petits moteurs électriques, articles d'orfèvrerie, montres, machines domestiques, installations et équipements industriels, machines parlantes, appareils photographiques, appareils de télévision, certains instruments de musique; articles de fantaisie, tissus; antiseptiques et désinfectants.

**3e catégorie.**
Produits diététiques pour enfants, chocolat, fromage, potages; articles de bijouterie, pierres précieuses, perles; caséine; cosmétiques; couverts, jouets, matériel de bureau, récepteurs radiophoniques; articles de chapellerie, couvertures de lits, dessus de lits, habillement de confection, fils de laine.

4°, 5°, 6°, 9° Auparavant, des contingents de devises étaient ouverts séparément pour chaque pays, ce qui permettait d'avantager les pays qui avaient des dettes de clearing envers l'Uruguay. Cette possibilité n'existe plus depuis le décret gouvernemental sur le régime du commerce extérieur uruguayen, publié le 3 août 1956. Certaines monnaies de clearing, dont le franc suisse, sont sous-évaluées par rapport au dollar U.S.A. sur le marché dit «marché commercial libre».

Dans le trafic des marchandises, les paiements sont restreints en liaison avec la réglementation sur les importations et les exportations. L'Uruguay pratique un système comportant des cours de change multiples.

Les exportations sont payées à des cours qui varient selon la marchandise entre le cours du «marché commercial libre» (actuellement 4,10 pesos pour 1 dollar U.S.A.) et le cours de base de 1,519 peso pour 1 dollar U.S.A. Par exemple, pour les exportations de laine, on applique les cours mixtes suivants:

Laine non dégraissée 15% au cours libre et 85% au cours de base = cours mixte de 1,91 peso pour 1 dollar U.S.A.

Laine lavée 20% au cours libre et 80% au cours de base = cours mixte de 2,03 pesos pour 1 dollar U.S.A.

Laine peignée 31% au cours libre et 69% au cours de base = 2,32 pesos pour 1 dollar U.S.A.

S'il n'est pas accordé d'avantages de cours spéciaux, les importations se font au cours du «marché commercial libre» (environ 4,11 pesos pour 1 dollar U.S.A. [1]). L'importateur qui veut introduire des marchandises de la première catégorie doit se procurer un certificat de devises qu'un exportateur a reçu au cours du «marché commercial libre». Peuvent être importés au cours préférentiel de 2,10 pesos pour 1 dollar U.S.A. des produits indispensables, tels que matières premières et produits mi-fabriqués (y compris les couleurs d'aniline, les produits auxiliaires pour l'industrie textile, ainsi que les fils de coton, de soie artificielle et de nylon), insecticides, drogues et divers produits pharmaceutiques et chimiques. Un subside de change, qui peut porter le cours jusqu'à 3 pesos par dollar, est accordé pour d'autres importations, par exemple pour diverses machines agricoles, des produits chimiques et pharmaceutiques, à la condition qu'ils ne bénéficient pas déjà du cours préférentiel de 2,10 pesos par dollar.

Lorsqu'il s'agit de marchandises de la première catégorie, l'importateur doit effectuer un dépôt de garantie qui varie de 30 à 75% de la valeur CIF, suivant la marchandise.

Si les marchandises importées appartiennent à la 2e ou à la 3e catégorie, le cours du «marché commercial libre» est majoré d'une prime de 1,5 peso, respectivement de 2 pesos par dollar U.S.A., ce qui donne un cours de 5,61 pour la 2e catégorie et de 6,11 pesos par dollar U.S.A. pour la 3e catégorie. Pour les châssis de camions d'un poids inférieur à 2 tonnes, la surtaxe de cours n'est que de 0,5 peso par dollar U.S.A.

Dans le secteur des invisibles, le trafic des paiements est libre.

7°, 8°, 10° L'Uruguay a conclu des accords bilatéraux de paiement avec les pays suivants:

| | | | |
|---|---|---|---|
| Allemagne orientale | 29 juin | 1954 | |
| Argentine | 14 décembre | 1956 [2] | |
| Belgique | 14 juin | 1946 | |
| Bolivie | 25 novembre | 1955 [2] | |
| Brésil | 14 décembre | 1949 [2] | |
| Bulgarie | 19 octobre | 1956 | |
| Danemark | 9 septembre | 1953 | |
| Equateur | 4 juin | 1955 [2] | |
| Espagne | 24 février | 1954 [2] | |
| Finlande | 27 décembre | 1951 | |
| France | 22 mars | 1950/30 décembre | 1953 [2] |
| Grèce | 25 mai | 1951 | |
| Hongrie | 1er août | 1950 | |
| Italie | 5 juin | 1953/26 février | 1947 [3] |
| Japon | 19 mai | 1949 | |
| Paraguay | 10 janvier | 1953 | |
| Pologne | 23 avril | 1953/24 janvier | 1957 |
| Tchécoslovaquie | 24 juillet | 1952/12 septembre | 1955 [2] |
| U.R.S.S. | 28 juillet | 1954/11 août | 1956 [2] |
| Yougoslavie | 20 mai | 1955 | |

L'Uruguay a conclu des accords multilatéraux sur le trafic des paiements avec les pays suivants:

| | | |
|---|---|---|
| Allemagne occidentale | 15 mars | 1956 |
| Autriche | 28 novembre | 1956 |
| Pays-Bas | 13 novembre | 1956 |
| Suède | 27 septembre | 1956 |

La Suisse a signé avec l'Uruguay un accord de paiement le 23 février 1938, un accord commercial le 7 mars 1938, ainsi qu'un accord complémentaire de commerce le 7 juillet 1955. Ce dernier n'a toutefois pas encore été ratifié.

L'Uruguay est membre du GATT.

[1]) A part ce cours du «marché commercial libre», il y a encore le cours libre (en février 1957: 3,86 pesos pour 1 dollar U.S.A.) applicable aux opérations non commerciales.
[2]) non ratifié.
[3]) n'est plus appliqué.

### Venezuela

1° Depuis 1938, le trafic commercial entre la Suisse et le Venezuela a évolué de la manière suivante:

| Importations suisses en millions de francs | Année | Exportations suisses en millions de francs |
|---|---|---|
| 0,662 | 1938 | 4,3 |
| 10,8 | 1946 | 24,3 |
| 11,4 | 1947 | 32,9 |
| 10,6 | 1948 | 41,0 |
| 10,6 | 1949 | 44,7 |
| 7,6 | 1950 | 37,8 |
| 13,1 | 1951 | 33,4 |
| 24,2 | 1952 | 47,4 |
| 18,5 | 1953 | 50,6 |
| 21,3 | 1954 | 60,3 |
| 14,9 | 1955 | 68,0 |
| 12,9 | 1956 | 68,5 |

2°, 3° D'une manière générale, les importations au Venezuela ne sont pas limitées et, à quelques exceptions près, elles ne sont pas régies par des dispositions spéciales.

L'importation de certains produits, tels que tissus de laine, farine, légumes, riz, etc., est subordonnée à un permis délivré par le Ministerio de Fomento. Les vins et spiritueux, ainsi que les denrées alimentaires, y compris les produits laitiers (conserves) ne sont admis à l'importation que s'ils sont enregistrés auprès du Ministerio de Sanidad y Asistencia Social.

4°, 5°, 6°, 9° Le Venezuela ne soumet pas le trafic des paiements à un contrôle. Les paiements en dollars ne sont donc pas l'objet d'une discrimination. Il existe la tendance de désavantager en matière de tarif douanier les pays considérés comme mauvais clients, et cela en ce sens que le Venezuela ne signe pas avec eux d'accords commerciaux qui les mettraient au bénéfice de droits de douane préférentiels.

Le trafic des paiements dans le secteur des invisibles est libre. La Suisse n'est désavantagée ni dans le domaine des importations, ni dans celui des paiements.

7°, 8°, 10. Le Venezuela n'a pas conclu d'accords de paiement bilatéraux ou multilatéraux.

Le modus vivendi concernant les échanges commerciaux entre la Suisse et le Venezuela est venu à échéance en juillet 1956. Les efforts en vue de son renouvellement se poursuivent.

---

**NB.** La série des publications concernant le «régime du commerce extérieur des pays de l'Amérique latine» est terminée avec la présente édition. Un tirage à part comprenant toute la série des textes parus dans les numéros 82 à 89 de la FOSC. est en préparation. Les commandes déjà reçues sont notées et seront exécutées dès parution. Prière d'envoyer vos ordres à la **Feuille officielle suisse du commerce, à Berne.** Prix du tirage: **90 cts.**

## Bundesratsbeschluss

**über die Aenderung der Verordnung betreffend die fiskalische Belastung des Tabaks**

(Vom 9. April 1957)

Der Schweizerische Bundesrat beschliesst:

I.

Die Verordnung vom 30. Dezember 1947 betreffend die fiskalische Belastung des Tabaks wird wie folgt geändert und ergänzt:

*Art. 48, Abs. 1, lit. a und b*

a) 1 Rappen je Stück für Zigaretten im Kleinhandelspreis von 4 Rappen das Stück und darunter, für deren Herstellung mindestens 50% Inlandtabak verwendet worden ist (Klasse B);

b) 0,7 Rappen je Stück für Zigaretten im Kleinandelspreis von 3½ Rappen das Stück und darunter, für deren Herstellung mindestens 90% Inlandtabak verwendet worden ist und sofern die betreffenden Zigarettenmarken in der nämlichen Beschaffenheit, in der Preislage von höchstens 2 Rappen schon vor dem 10. Februar 1936 auf dem Markte eingeführt waren. Diese Erleichterung wird indessen auf eine jährliche Höchstmenge beschränkt, welche die Produktionsziffer des Jahres 1935 nicht übersteigen darf (Klasse C).

*Art. 50, Abs. 1, 2 und 5*

Auf der geschuldeten Fabrikationsabgabe für Zigaretten werden, unter Vorbehalt von Absatz 7, Ermässigungen gemäss nachstehender Tabelle gewährt:

*I. An sämtliche Betriebe*

1.

| | Ermässigung je Stück Rappen |
|---|---|
| a) für die gesamte Produktion | 0,05 |
| b) für von Hand verpackte Zigaretten | 0,08 |

2.

Von der monatlichen Produktion:

| Art der Zigaretten | | |
|---|---|---|
| BG. Art. 122, Abs. 1: (Klasse A) | für die erste Million | 0,5 |
| | für die zweite Million | 0,45 |
| | für die dritte Million | 0,35 |
| | für die vierte Million | 0,3 |
| | für die fünfte Million | 0,25 |
| | für die sechste Million | 0,1 |
| | für die siebente Million | 0,05 |
| V. Art. 48, Abs. 1, lit. a: (Klasse B) | für die erste Million | 0,45 |
| | für die zweite Million | 0,4 |
| | für die dritte Million | 0,3 |
| | für die vierte Million | 0,25 |
| | für die fünfte Million | 0,2 |
| | für die sechste Million | 0,08 |
| | für die siebente Million | 0,04 |
| V. Art. 48, Abs. 1, lit. b: (Klasse C) | für die erste Million | 0,25 |
| | für die zweite Million | 0,2 |
| | für die dritte Million | 0,15 |
| | für die vierte Million | 0,1 |
| | für die fünfte Million | 0,05 |
| V. Art. 48, Abs. 1, lit. c: (Klasse D) | für die erste Million | 0,35 |
| | für die zweite Million | 0,15 |

*II. Zusätzlich*

An Betriebe, die den Rohtabak bis zur verkaufsfertigen Zigarette der Klassen A, B und C im eigenen Betrieb verarbeiten und jährlich höchstens 84 Millionen Zigaretten dieser Klassen herstellen:

| | Ermässigung je Stück Rappen |
|---|---|
| für die erste Million | 0,07 |
| für die zweite Million | 0,06 |
| für die dritte Million | 0,05 |
| für die vierte Million | 0,04 |
| für die fünfte Million | 0,03 |
| für die sechste Million | 0,02 |
| für die siebente Million | 0,01 |

Betrieben, die jährlich mehr als 84 Millionen Zigaretten herstellen, wird für Zigaretten der Klassen A, B und C der Betrag der Ermässigungen gemäss Absatz 1, Ziffer 1/2 hiervor nach folgender Staffelung gekürzt:

| | |
|---|---|
| bei einer Produktion von über 84 bis 100 Millionen um | 10% |
| bei einer Produktion von über 100 bis 120 Millionen um | 15% |
| bei einer Produktion von über 120 bis 150 Millionen um | 20% |
| bei einer Produktion von über 150 bis 200 Millionen um | 30% |
| bei einer Produktion von über 200 bis 250 Millionen um | 40% |
| bei einer Produktion von über 250 bis 300 Millionen um | 50% |
| bei einer Produktion von über 300 bis 350 Millionen um | 60% |
| bei einer Produktion von über 350 bis 400 Millionen um | 70% |
| bei einer Produktion von über 400 bis 500 Millionen um | 80% |
| bei einer Produktion von über 500 bis 600 Millionen um | 85% |
| bei einer Produktion von über 600 bis 700 Millionen um | 90% |
| bei einer Produktion von über 700 bis 800 Millionen um | 95% |
| bei einer Produktion von über 800 Millionen um | 100% |

Uebersteigt die jährliche Zigarettenproduktion eines Betriebes das Maximum einer Staffel um nicht mehr als 2%, so wird die nächsthöhere Kürzung der Ermässigung nur für die das Maximum der Staffel übersteigende Menge vorgenommen.

Bei Betrieben, welche den Schnittabak nicht selbst herstellen, sondern von Dritten beziehen, wird der Betrag der Ermässigungen gemäss Ziffer I/2 um 15% gekürzt. Bei Betrieben, die einen Teil des Bedarfs an Schnittabak selbst herstellen, wird die Oberzolldirektion in Würdigung der besonderen Verhältnisse einen entsprechend niedrigeren Prozentsatz festsetzen. Die Kürzung gemäss diesem Absatz findet zusätzlich zu den in Absatz 2 hiervor vorgesehenen Kürzungen statt und wird wie diese vom ungekürzten Ermässigungsbetrag errechnet. Bei Betrieben, die ihre Fabrikation oder Bureauorganisation (Leitung des Betriebes, Buchhaltung, Korrespondenz, Fakturierung und Lohnwesen) ganz oder teilweise zusammenlegen, wird für die Berechnung der Ermässigungen auf die Gesamtproduktion der beteiligten Betriebe abgestellt.

II.

Dieser Beschluss tritt am 16. April 1957 in Kraft.

## Arrêté du Conseil fédéral

**modifiant l'ordonnance qui règle l'imposition du tabac**

(Du 9 avril 1957)

Le Conseil fédéral suisse arrête:

I.

L'ordonnance du 30 décembre 1947 réglant l'imposition du tabac est modifiée et complétée comme il suit:

*Art. 48, 1er alinéa, lettres a et b*

a) Un centime par pièce pour les cigarettes d'un prix de détail de 4 centimes au plus la pièce, fabriquées avec au moins 50% de tabac indigène (classe B);

b) 0,7 centime par pièce pour les cigarettes d'un prix de détail de 3½ centimes au plus la pièce, fabriquées avec au moins 90% de tabac indigène, si les marques de ces cigarettes étaient introduites sur le marché dans cette composition et au prix maximum de 2 centimes déjà avant le 10 février 1936. L'octroi de cette facilité est toutefois limité à une quantité annuelle qui ne doit pas dépasser le chiffre de la production de l'année 1935 (classe C).

*Art. 50, 1er, 2e et 5e alinéas*

Sous réserve du 7e alinéa, la taxe de fabrication due pour les cigarettes est réduite conformément au tableau ci-après:

*I. Toutes les entreprises*

1.

| | Réduction par pièce ct. |
|---|---|
| a) Pour toute la production | 0,05 |
| b) Pour les cigarettes emballées à la main | 0,08 |

2.

De la production mensuelle

| Sorte de cigarettes | | |
|---|---|---|
| LF article 122, 1er alinéa (classe A) | pour le premier million | 0,5 |
| | pour le deuxième million | 0,45 |
| | pour le troisième million | 0,35 |
| | pour le quatrième million | 0,3 |
| | pour le cinquième million | 0,25 |
| | pour le sixième million | 0,1 |
| | pour le septième million | 0,05 |
| O article 48, 1er alinéa, lettre a: (classe B) | pour le premier million | 0,45 |
| | pour le deuxième million | 0,4 |
| | pour le troisième million | 0,3 |
| | pour le quatrième million | 0,25 |
| | pour le cinquième million | 0,2 |
| | pour le sixième million | 0,08 |
| | pour le septième million | 0,04 |
| O article 48, 1er alinéa, lettre b: (classe C) | pour le premier million | 0,25 |
| | pour le deuxième million | 0,2 |
| | pour le troisième million | 0,15 |
| | pour le quatrième million | 0,1 |
| | Pour le cinquième million | 0,05 |
| O article 48, 1er alinéa, lettre c (classe D) | pour le premier million | 0,35 |
| | pour le deuxième million | 0,15 |

*II. Supplément*

En faveur des entreprises qui transforment dans leur propre exploitation le tabac brut en cigarettes finies, prêtes à la vente, des classes A, B et C et dont la production annuelle ne dépasse pas 84 millions de cigarettes de ces classes:

| | Réduction par pièce ct. |
|---|---|
| pour le premier million | 0,07 |
| pour le deuxième million | 0,06 |
| pour le troisième million | 0,05 |
| pour le quatrième million | 0,04 |
| pour le cinquième million | 0,03 |
| pour le sixième million | 0,02 |
| pour le septième million | 0,01 |

Pour les entreprises qui fabriquent plus de 84 millions de cigarettes par an, le montant de la réduction selon le 1er alinéa, chiffre I/2 ci-dessus est diminué pour les cigarettes des classes A, B et C d'après l'échelle suivante:

| | | |
|---|---|---|
| Pour une production de plus de | 84 jusqu'à 100 millions de | 10% |
| Pour une production de plus de | 100 jusqu'à 120 millions de | 15% |
| Pour une production de plus de | 120 jusqu'à 150 millions de | 20% |
| Pour une production de plus de | 150 jusqu'à 200 millions de | 30% |
| Pour une production de plus de | 200 jusqu'à 250 millions de | 40% |
| Pour une production de plus de | 250 jusqu'à 300 millions de | 50% |
| Pour une production de plus de | 300 jusqu'à 350 millions de | 60% |
| Pour une production de plus de | 350 jusqu'à 400 millions de | 70% |
| Pour une production de plus de | 400 jusqu'à 500 millions de | 80% |
| Pour une production de plus de | 500 jusqu'à 600 millions de | 85% |
| Pour une production de plus de | 600 jusqu'à 700 millions de | 90% |
| Pour une production de plus de | 700 jusqu'à 800 millions de | 95% |
| Pour une production de plus de | 800 millions de | 100% |

Si la production annuelle de cigarettes d'une entreprise ne dépasse pas le maximum d'un échelon de plus de 2%, il ne sera fait application de la diminution immédiatement plus élevée que pour la quantité excédant le maximum dudit échelon.

Pour les entreprises qui ne procèdent pas elles-mêmes à la coupe du tabac, mais se procurent ce dernier chez des tiers, le montant de la réduction selon les chiffres I/2 est diminué de 15%. Quant aux entreprises qui procèdent à la coupe du tabac pour une partie seulement de leurs besoins, la direction générale des douanes tiendra compte des circonstances en abaissant le pourcentage de réduction de façon appropriée. La diminution selon le présent alinéa s'ajoute à celles qui sont prévues au 2e alinéa et sera calculée comme ces dernières sur le montant de la réduction non diminué. En ce qui concerne les entreprises qui réunissent tout ou partie de leur fabrication ou de leur organisation commerciale (direction, comptabilité, correspondance, facturation et salaires), c'est la production de l'ensemble desdites entreprises qui sert de base pour le calcul des réductions.

II.

Le présent arrêté entre en vigueur le 16 avril 1957.

## Irland — Zollvorschriften

Gestützt auf den «Supplies and Services (Temporary Provisions) Act, 1946» konnte eine Reihe von Waren in Irland bis 31. März 1957 ohne Entrichtung des Zolles eingeführt werden. Laut «Notice No. 756» der irischen Zollverwaltung wurde diese Zollbefreiung bis zum 31. Dezember 1957 verlängert. Sie umfasst die folgenden, die schweizerische Exportindustrie interessierenden Waren:

| Tariff Ref. No. | | Short Description of Articles |
|---|---|---|
| 15 | | Bandages, Cotton. |
| 33/1 | | Brass, Bronze and Gunmetal Manufactures, Enumerated. |
| 78/4 | (Part) | Electric Filament Lamps not exceeding 28 volts and having screw caps. |
| 165/1 | | Ointments, etc. (See Note 1). |
| 191/1 | | School Satchels. |
| 232/1 | (e), (f) and part (g) | Stationary and the like, other sorts, as set out in paragraphs (e), (f) and (g), but exeluding post cards and greeting cards. |
| 266/9 | (Part) | Wood and Manufactures wholly or mainly thereof, enumerated, and component parts made wholly or mainly of wood with the exception of the articles mentioned in Note 2. |

Notes:

1. It ist provided that, during the period of suspension, duty shall not be charged in respect of any dutiable ingredient, other than spirits, contained in any article liable to duty under Tariff Ref. No. 165/1.

2. The duty at Tariff Ref. No. 266/9 is suspended except in respect of the following articles:

Boxes of all descriptions and packing cases, empty (excluding punnets, chip boxes and butter boxes of the pyramid type and component parts thereof).
Builders' woodwork (exeluding wooden lock handles).
Hand trucks.
Seats, outdoor.
Tables, outdoor.
All component parts of the foregoing when such parts are wholly or mainly of wood.
Bakers' trays.
Deck chairs.
Fixture blocks (whether imported with or without a fitting attached) for gas or electric fittings.
Moulding manufactures wholly of wood.
Presses for raequets used in any of the games of tennis, lawn tennis, badminton, racquets or any similar games.
Wood, planed or dressed. 89. 16. 4. 57.

## Irlande — Prescriptions douanières

En vertu du «Supplies and Services (Temporary Provisions) Act 1946», un certain nombre de produits ont pu être importés en Irlande jusqu'au 31 mars 1957 en franchise douanière. Selon «Notice No 756» de l'administration des douanes irlandaises, cette exonération des droits de douane a été prolongée jusqu'au 31 décembre 1957. Elle comprend les produits suivants susceptibles d'intéresser l'industrie d'exportation suisse:

| Tariff Ref. No. | | Short Description of Articles |
|---|---|---|
| 15 | | Bandages, Cotton. |
| 33/1 | | Brass, Bronze and Gunmetal Manufactures, Enumerated. |
| 78/4 | (Part) | Electric Filament Lamps not exceeding 28 volts and having screw caps. |
| 165/1 | | Ointments, etc. (See Note 1). |
| 191/1 | | School Satcheis. |
| 232/1 | (e), (f) and part (g) | Stationary and the like, other sorts, as set out in paragraphs (e), (f) and (g), but exeluding post cards and greeting cards. |
| 266/9 | (Part) | Wood and Manufactures wholly or mainly thereof, enumerated, and eomponent parts made wholly or mainly of wood with the exception of the articles mentioned in Note 2. |

Notes:

1. It ist provided that, durlng the period of suspension, duty shall not be charged in respect of any dutiable ingredient, other than spirits, contained in any artiele liable to duty under Tariff Ref. No. 165/1.

2. The duty at Tariff Ref. No. 266/9 is suspended exeept in respect of the following articles:

Boxes of all descriptions and packing cases, empty (exciuding punnets, chip boxes and butter boxes of the pyramid type and component parts thereof).
Builders' woodwork (exeluding wooden lock handies).
Hand trucks.
Seats, outdoor.
Tables, outdoor.
All component parts of the foregoing when such parts are wholly or mainly of wood.
Bakers' trays.
Deck chairs.
Fixture blocks (whether imported with or without a fitting attached) for gas or electric fittings.
Mouiding manufactures wholly of wood.
Presses for raequets used in any of the games of tennis, lawn tennis, badminton, racquets or any similar games.
Wood, planed or dressed. 89. 16. 4. 57.

## Argentinien — Einfuhrvorschriften

(Vgl. SHAB. Nr. 74 vom 29. März 1957)

Nach einer Verfügung der argentinischen Zentralbank vom 12. April 1957 werden Waren (Elektrogeneratoren und Industriemaschinen ausgenommen), die über den freien Markt eingeführt werden können, künftighin nur noch zur Verzollung zugelassen, wenn der Importeur vorgängig bei einer argentinischen Bank ein Depot hinterlegt hat, das ihm nach einer Frist von 90 Tagen zurückerstattet wird. Die Höhe dieser Hinterlage beträgt 100% für Lastwagenchassis, 50% für Automobilersatzteile und 20% für alle übrigen Waren der Zirkulare Nrn. 2305 und 2306 (freier Markt). Massgebend ist der zum Freimarktkurs umgerechnete FOB-Wert der Waren. Erzeugnisse, für die bis und mit 12. April ein Akkreditiv gestellt wurde und die vor dem 18. April 1957 verschifft werden, sind von dieser Regelung noch ausgenommen.

89. 16. 4. 57.

## Argentine — Prescriptions d'importation

(Cf. FOSC. N° 82, du 8 avril 1957)

Selon une ordonnance du 12 avril 1957 de la Banque centrale argentine, les marchandises qui sont admises à l'importation par le marché libre ne pourront dorénavant être dédouanées que si l'importateur effectue préalablement un dépôt auprès d'une banque d'Argentine qui lui sera remboursé au bout de 90 jours. Cette obligation ne s'étend pas aux générateurs électriques ni aux machines destinées à l'industrie. Le montant de ce dépôt est de 100% pour les châssis de camions, de 50% pour les pièces de rechange pour automobiles et de 20% pour toutes les autres marchandises des circulaires Nos 2305 et 2306 (marché libre). Ce pourcentage est déterminé en fonction de la valeur F.O.B. des marchandises, convertie au cours du marché libre. Font en outre exception à cette règle les produits pour lesquels un accréditif a été ouvert jusqu'au 12 avril 1957, y compris, et qui seront embarqués avant le 18 avril 1957.

89. 16. 4. 57.

## Algérie

### Réglementation de l'importation

A toutes fins utiles, il est signalé que les dispositions des textes rappelés ci-après — qui ont modifié en France le régime d'importation des marchandises — **ont été rendues applicables à l'Algérie.**

a) Avis N° 624, du 15 mars 1957, suspendant, pour l'importation de marchandises libérées du contingentement, l'application de la procédure du certificat d'importation et celle de l'autorisation de transferts préalables [1]);

b) Décret N° 57—311, du 15 mars 1957, fixant à trois mois la durée de validité des licences d'importation et des licences d'exportation à compter du jour qui suit la date de leur délivrance par l'office des changes [2]);

c) Décret (N° 57—312) et son arrêté d'application du 15 mars 1957 concernant l'obligation de constituer un dépôt de fonds pour obtenir un titre d'importation ou utiliser celui qui n'a pas encore été employé en tout ou en partie [3]);

d) arrêté du 15 mars 1957 ayant pour effet de généraliser l'application de la taxe spéciale temporaire de compensation au taux de 15% pour les produits libérés du contingentement à l'entrée en France [4]).

[1]) Voir FOSC. N° 67 du 21 mars 1957 (France: Libération des importations. Suspension des procédures du certificat d'importation et de l'autorisation de transferts préalables).

[2]) Voir FOSC. N° 67, du 21 mars 1957 (France: Modification de la réglementation sur la durée de validité des licenees d'importation et d'exportation).

[3]) Voir FOSC. N° 67, du 21 mars 1957 (Francee: Réglementation des importations de marchandises. Obligations de constituer un dépôt de fonds).

[4]) Voir FOSC. N° 67, du 21 mars 1957 et N° 79, du 4 avril 1957 (France: Taxe spéciale temporaire de compensation). 89. 16. 4. 57.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

„EIN CAMPARI"

DECENTRALISATION
BRANCHE METALLURGIQUE

Usine de Suisse romande serait disposée à mettre une partie de ses locaux et machines à la disposition d'une industrie de la même branche. Une coopération avec une entreprise similaire, éventuellement son rachat, pourrait être envisagée. L'adjonction d'une autre fabrication intéressante, jusqu'à un chiffre d'affaire annuel de 1—2 millions n'est pas exclue.

Pour tous renseignements, écrire sous chiffre R 5239 X à Publicitas Genève.

Mitteilung an unsere Kundschaft

Wir gestatten uns, im Anschluss an die Veröffentlichung der Marathon Edelstahl A.G. i. Liq., KLAUSSTRASSE 19, Zürich, darauf hinzuweisen, dass unsere Firma als Nachfolge-Generalvertretung der «Deutsche Edelstahlwerke Aktiengesellschaft, Krefeld», bzw. deren «Marathon» Edelstähle mit obiger Marathon i. Liq. nicht identisch ist.

MARATHON EDELSTAHL A.G.
UTOQUAI 39, Zürich 8.

pebe

## Zeitgemäss buchführen mit PEBE

Die PEBE-Buchhaltungs-Organisation bietet einzigartige Vorteile:

1. Ausbau nach dem Baukasten-Prinzip. Individuelle Anpassung an die jeweiligen Verhältnisse. Niedrige Anschaffungskosten.
2. Die textschreibende und rechnende PEBE-Buchungsanlage baut auf Maschinen auf, die jederzeit auch für andere Zwecke verwendet werden können, nämlich auf einer Korrespondenzmaschine (kombinierbar mit dem Buchungsapparat PEBE-Record) und auf einer Additionsmaschine (kombinierbar mit dem Synchronisiergerät PEBE-Adjutant). Daher maximale Ausnützung der Anlage.

Lernen Sie die PEBE-Buchhaltungs-Organisation näher kennen. Schreiben Sie uns:

Senden Sie ausführliche Unterlagen über die PEBE-Buchhaltung.

**Besuchen Sie uns an der MUBA Basel**
27.4. bis 7.5.57
**Stand 4240, Halle 11**

PEBE-Buchhaltungen - Formulardruckerei - Geschäftsbücherfabrik

**P. BAUMER / Frauenfeld**
Telephon 054/7 35 50



Berufliches Können und das Qualitätsbewusstsein von nahezu 2000 einheimischen Arbeitskräften bürgen für Präzision und Leistungsfähigkeit der HERMES-Schreibmaschinen. Strapazierfähigkeit und Preisvorteil sind weitere Gründe für die starke Verbreitung und Beliebtheit der Marke HERMES.

Portable-Modelle ab Fr. 245.-
Büro-Modelle ab Fr. 830.-

SCHWEIZER QUALITÄTSARBEIT

**HERMES**

HERMAG Hermes-Schreibmaschinen AG.
Waisenhausstrasse 2, Zürich 1
Generalvertretung für die deutschsprachige Schweiz
Vertreter für alle Kantone

ein paillard Erzeugnis


## FINTEC S.A. BADEN

**Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre**

auf Mittwoch, den 1. Mai 1957, 10.30 Uhr, am Sitze der Gesellschaft in Baden, Weite Gasse 34, Bureau des Dr. iur. Hans Frei, Fürsprecher und Notar.

**Tagesordnung:**

1. Abnahme und Genehmigung von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung pro 1956.
2. Kontrollstellenbericht und Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Wahlen:
   in die Gesellschaftsverwaltung,
   der Kontrollstelle.
4. Varia.

## TYPOPRESS S.A., GENÈVE

Convocation

**Assemblée générale des actionnaires**

le mardi 14 mai 1957, à 11 heures 30, au Restaurant du Coq d'Or, rue Pierre-Fatio 19, à Genève.

**Ordre du jour:** Rapports et comptes de l'exercice 1956. Elections statutaires.

Les comptes de profits et pertes, le bilan, le rapport de gestion et du contrôleur, sont à la disposition des actionnaires au siège de la société, 13, Navigation.

## SEG Romande

**Société Coopérative Romande pour la vente des oeufs et volaille**

Les sociétaires sont convoqués en

**assemblée générale**

le lundi 6 mai 1957, à 14 h. 30, au Restaurant de la Charrue, à Orbe

**Ordre du jour:**

1° Procès-verbal de l'assemblée générale du 8 mai 1956.
2° Rapport administratif sur l'exercice 1956.
3° Comptes de l'exercice 1956.
4° Rapport des vérificateurs des comptes.
5° Discussion et approbation de ces rapports.
6° Nomination de deux membres au comité directeur en remplacement des membres décédés.
7° Crédit pour la construction d'un abattoir de volaille à la Centrale de Vevey.
8° Propositions individuelles et divers.

Après l'assemblée, visite de la centrale électrique souterraine des Clées.

Vevey, le 12 avril 1957.

**SEG-Romande, Vevey,**
Le président: A. Broehon Le secrétaire: W. Barbezat.

## Schwyzer Strassenbahnen AG., Schwyz

**Einladung zur 57. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre**

auf Montag, den 29. April 1957, nachmittags 15 Uhr, im Rathaus, in Schwyz.

Traktanden: 1. Protokoll der letzten ordentlichen Generalversammlung. 2. Geschäftsbericht, Abnahme der Jahresrechnungen und der Bilanz pro 1956, Bericht der Kontrollstelle, Entlastung des Verwaltungsrates. 3. Verwendung des Aktivsaldos. 4. Wahl der Kontrollstelle. 5. Verschiedenes.

Der Geschäftsbericht mit den Rechnungen wird den bekannten Aktionären zugestellt. Er kann auch auf dem Betriebsbureau bezogen werden. Die Abgabe der Stimmkarten erfolgt unmittelbar vor der Generalversammlung gegen Ausweis des Aktienbesitzes.

Schwyz, den 12. April 1957.

**Namens des Verwaltungsrates,**
der Präsident: Carl v. Weber.


On cherche à acquérir, neuf ou d'occasion, le second volume

**Partie générale du code fédéral des obligations**

ANDREAS VON TUHR

Tél. (022) 24 46 05 heures bureau



Aeußerst preiswert und sofort lieferbar

**Kassenschränke**

verschiedene Größen, moderne Konstruktion, unbeschränkt garantiert feuerfest - sturz- und einbruchsicher. Occasionen!

Unverbindliche Offerten.

**KASSENBAU «BERNA», Gümligen-Bern**
Gegründet 1881 - Telephon (031) 4 22 83
oder 4 29 09



**Elektr. Betriebsstundenzähler**

Präzisions-Zeitmess-Instrumente

**A. KUSTERER**
Telephon 34 34 30
**ZÜRICH 8**


## Seilbahn Mürren–Allmendhubel

Die Aktionäre werden zur

**ordentlichen Generalversammlung**

auf Samstag, den 4. Mai 1957, um 11.30 Uhr, im Hotel du Lac, in Interlaken, eingeladen.

**Traktanden:**

1. Protokoll.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung über das Jahr 1956 auf Bericht der Revisoren hin. Décharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat und die Kontrollstelle.
4. Unvorhergesehenes.

Die Stimmkarten für die Generalversammlung, die zugleich als Eintrittskarten dienen, sowie der Geschäftsbericht des Verwaltungsrates, können gegen Vorweisung der Aktien oder gegen genügenden Ausweis über den Besitz derselben ab 23. April 1957 bei der Betriebsdirektion in Interlaken und der Spar- & Leihkasse in Bern bezogen werden.

Interlaken, den 6. April 1957. **Der Verwaltungsrat.**

## USINE CYPRIEN CHAPATTE S.A., LES BREULEUX

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

**assemblée générale ordinaire**

le samedi 27 avril 1957, à 17 heures, au bureau de la Fiduciaire Loetenberg, avenue Léopold-Robert 79, à La Chaux-de-Fonds avec l'ordre du jour suivant:

1° Rapport du conseil d'administration et du commissaire-vérificateur sur l'exercice 1956.
2° Approbation du rapport de gestion, du bilan et du compte de profits et pertes de l'exercice 1956 et décharge au conseil d'administration.
3° Nominations statutaires.
4° Divers et imprévus.

Le compte de profits et pertes, le rapport du commissaire-vérificateur, le rapport de gestion, sont mis à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège de la société à partir du 17 avril 1957.

Les cartes d'admission et de vote seront délivrées à Messieurs les actionnaires moyennant dépôt de leurs actions au siège de la société jusqu'au 26 avril 1957, à 16 heures.

Les Breuleux, le 16 avril 1957. **Le conseil d'administration.**

**Aufforderung**

Das Sparbüchlein unserer Hauptbank in Liestal

**Nr. 86 883**

wird vermißt.

Der allfällige Inhaber dieses Sparbüchleins wird hiermit aufgefordert, dasselbe innert 6 Monaten, vom Erscheinen dieser Bekanntmachung an gerechnet, an unserem Schalter in Liestal vorzuweisen, andernfalls dasselbe im Sinne von Art. 90 OR entkräftet wird.

Liestal, 10. April 1957

Basellandschaftliche Kantonalbank


**PATENTE** • Modelle • Muster • Marken usw. in allen Ländern

**Naegeli & Co., Bern**
Patentanwälte, Bundesgasse 16


**Livret d'épargne égaré**

Le livret d'épargne nominatif ci-après désigné ayant été égaré ou détruit sera annulé et remplacé par un nouveau s'il n'est pas fait opposition d'ici au 12 juin 1957.

**N° 56832 de Fr. 1000.—**

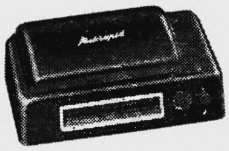
délivré le 6 septembre 1956

Lausanne, le 8 mars 1957.

Caisse d'Epargne et de Crédit.

# In einer Minute eine weisse Photokopie

In vielen Ländern stehen heute Tausende von Photorapid-Geräten als arbeitssparende, rationelle Helfer. Sicher kann ein Photorapid auch Ihren Betrieb von vielen Abschreibarbeiten entlasten. Er photokopiert innert einer Minute jedes gedruckte, gezeichnete oder geschriebene Dokument. Lassen auch Sie sich die vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten erklären. Verlangen Sie eine Vorführung oder Probeaufstellung eines Photorapid-Apparates für einige Tage.



Photorapid

Schweizerfabrikat

**Büro-Geräte AG. Zürich**
Badenerstr. 294, Tel. 051/25 36 88

**Darlehen**
bis
**5000 Fr.**
Keine komplizierte Formalitäten. Wir garantieren absolute Diskretion.
Bank Prokredit Fribourg

Zu verkaufen
5000–20 000 m²
**Industrieland**
30 km von Zürich, an Hauptstraße Zürich-Bern.
**Postfach 116, Zürich 49.**

Zu vermieten, evtl. zu verkaufen
**Industrie-Liegenschaft**
zirka 4000 m², mit Gebäude und Privatgeleise, in Basel-Muttenz.
Interessenten melden sich unter Chiffre J 78332 G an Publicitas Zürich.

*Inserate*
im Schweizerischen Handelsamtsblatt haben stets Erfolg!
Verlangen Sie vom SHAB unentgeltlich Zusendung von Probenummern der «Volkswirtschaft»

**Fabrikations- und Vertriebs-LIZENZ**
für vielfach patantierte, neuartige
**Haushalt-Mixer und -Mühlen**
an leistungsfähiges Unternehmen mit Vertriebsorganisation zu vergeben.
Ausführliche Angebote unter Chiffre B 35945 AL an Publicitas Bern.


## Auflegung des öffentlichen Inventars

Das öffentliche Inventar über den Nachlass des am 18. November 1956 gestorbenen

**Rudolf Baumgartner-Gassner**

1902, von Dietikon (Zürich), Kaufmann, wohnhaft gewesen Zelglistrasse 9, Dietikon (Zürich) (Inhaber der Einzelfirma Rudolf Baumgartner, Leder- & Schuh-Bedarfsartikel en gros, Dietikon) liegt den Beteiligten im Sinne von Art. 584 ZGB bis zum **2. Mai 1957** bei der unterzeichneten Amtsstelle zur Einsicht auf.

Schlieren, 30. März 1957.

Notariat Schlieren: K. Maag, Notar.

## Oeffentliches Inventar - Rechnungsruf

Erblasser:

**Müller Jakob**

geboren 1901, von Unterkulm (Aargau), gewesener Ingenieur, wohnhaft gewesen in **Bern**, Scheuermattweg 17, verstorben am 1. März 1957.

**Eingabefrist bis und mit 16. Mai 1957:**

a) Für Forderungen und Bürgschaftsansprachen beim **Regierungsstatthalteramt II in Bern.**

b) Für Guthaben des Erblassers bei Notar **Walter Reinhard,** Marktgasse 32 in **Bern.**

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen.

Für nicht angemeldete Forderungen und Bürgschaftsansprachen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB).

**Massaverwalter:** Herr **Willy Müller,** Kaufmann, Bleichestrasse 26 in **Langenthal.**

**Bern,** den 11. April 1957.

**Der Beauftragte:**
W. Reinhard, Notar.


**Englisch**
lernen am Radio durch die Methode der BBC. Einzigartige Gelegenheit und sozusagen kostenlos. – Fünf verschiedene Probehefte gegen 50 Rp. in Briefmarken. Einzelhefte gegen Rückporto. – In der Schweiz von **H. und W. Gerber,** Bahnhofplatz 13, **Biel.**

Das SHAB. erreicht nicht jedermann, dafür aber eine bedeutende Anzahl von massgebenden Persönlichkeiten aus Verwaltung, Handel und Industrie.

**Durch Gerichtsurteil**
wurde der Witwe eines Verunfallten eine Entschädigung von **Fr. 121 424.–** für den Verlust ihres Gatten zugesprochen. In einem andern Fall betrug die Haftpflichtentschädigung für lebenslängliche Invalidität eines Familienvaters sogar rund **Fr. 272 204.–.** Obige Beträge übersteigen die übliche Versicherungssumme der Motorfahrzeug-Haftpflicht-Policen!

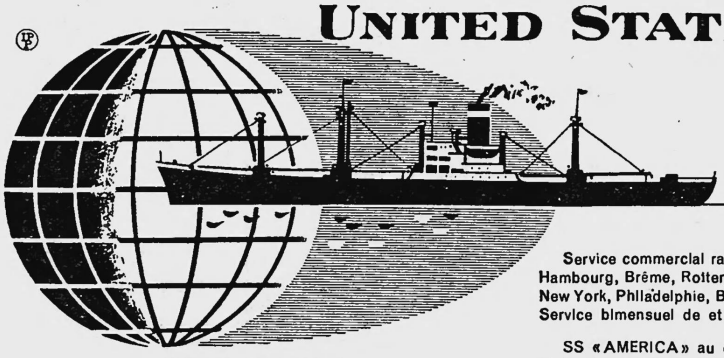
**LLOYD'S**
decken bei mäßiger Prämie zusätzlich zu Ihrer irgendwo abgeschlossenen Auto-Haftpflicht-Police
**1 Million Franken**
Policen sofort greifbar bei
J. R. AEBLI & CIE., Zürich 1
Torgasse 2 (Haus Odeon) Bellevueplatz
Bitte Fahrzeug, PS, bisherige Deckungssummen angeben

Zu kaufen gesucht gebrauchte, fülldichte
**leere, leichte Drums oder Fässer**
von 50, 100 oder 200 kg Inhalt.
Telephon (031) 3 21 35.

Fernkurse zur
**Ausbildung**
zum bilanzsichern
**Buchhalter**
erteilt **Ernst Stutz,** Rehhügelstraße 16, **Zürich 45.**

**Fr. 100 000.– Cédules hypothécaires 1er rang, 4% net**
bien garanties sur immeubles industriels de produits alimentaires 1re nécessité, canton de Genève, divisibles en titres de Fr. 5000.–. Remboursement 1er juillet 1959 ou 1er juillet 1964. – Ecrire sous chiffre Q 5221 X, Publicitas Genève.

**UNITED STATES LINES**



Service commercial rapide, régulier, hebdomadaire entre Hambourg, Brême, Rotterdam, Anvers, Le Havre d'une part, New York, Philadelphie, Baltimore d'autre part et vice versa. Service bimensuel de et pour Boston et Hampton Roads.

SS «AMERICA» au départ et à destination du Havre et de Bremerhaven.

Les agents généraux signent les connaissements et donnent tous les renseignements utiles

**CONTAINERS**
**CITERNES et CALES FRIGORIFIQUES**
Service combiné au départ et à destination de toutes les gares des U.S.A. et du Canada.

**GONDRAND FRÈRES S.A. BALE**
TEL. 061/22 36 80 ET SES SUCCURSALES

**JACKY, MAEDER & CIE, BALE**
TEL. 061/22 27 90 ET SES SUCCURSALES

**PRÊTS**
**discrets**
*à personnes solvables de 400 à 3000 fr. Conditions sérieuses. Réponse rapide.*
Banque Courvoisier & Cie Neuchâtel